



BÜRGERINFORMATION

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Ausgabe Dezember 2013

Marktgemeinde Bad Erlach

Die Gruppe „Beste Gesundheit“ gab ihrem 25-Millionen Projekt mit 192 Betten einen Namen:

Gesundheitszentrum heißt jetzt Lebens.Med Zentrum Bad Erlach

Alles deutet darauf hin, dass das große Gesundheitsprojekt der Moorheilbad Harbach Gruppe („Beste Gesundheit“) in Bad Erlach mit Ende des Jahres 2014 seinen Betrieb aufnehmen kann. Auf der Baustelle - der derzeit größten im Bezirk Wiener Neustadt - ist man sehr bemüht, den Zeitplan einzuhalten. Dieser sieht die Fertigstellung des Rohbaues noch im heurigen Jahr vor.

In der Zwischenzeit haben sich die Investoren und Betreiber des Gesundheitszentrums auch auf dessen Name festgelegt: „Lebens.Med Zentrum Bad Erlach“ nennt es sich. Darin ist nicht nur der Standort enthalten, sondern auch der Hinweis, dass das Leben nach einer Krebserkrankung einen hohen Wert hat. Kompetente Medizin und Therapie sind dabei ein wichtiger Wegbegleiter.

Mehr auf den Seiten 10/11



Leuchtende Kinderaugen bemerkte man beim Kunst- und Handwerksmarkt des FVV Bad Erlach angesichts dieser handbemalten Christbaum-Glaskugeln.

Es weihnachtet schon sehr...

Aus dem Inhalt

- | | |
|---|------------------|
| ● Neuer Leiter der Gemeinde-Finanzabteilung | Seiten 2/3 |
| ● Segnung der Urnenwand am Waldfriedhof | Seiten 4/5 |
| ● Hochwasserschutz fürs Pittental | Seiten 6/7 |
| ● 10 Jahre Ortslauf: LC Tausendfüßler dankt | Seiten 16/17 |
| ● Firma List sorgt für Sicherheit bei Volksschülern | Seite 19 |
| ● Kunst- und Handwerksmarkt mit Rekorden | Seiten 26/27 |
| ● Vorbereitungen für Faschingssitzungen | Seite 29 |
| ● Kulinarische Seitenblicke | Seiten 30/31 |
| ● Vielfältige Kultur durch die Arena Nova | Seiten 40/41 |
| ● Rot-Kreuz-Ortsstelle Bad Erlach berichtet | Seite 46 |
| ● Jahresrückblicke der Feuerwehren | Seite 45, 46, 47 |

Zu Silvester in Bad Erlach:

Kinder-Feuerwerk

um 18.00 Uhr am Kirchenplatz

Großfeuerwerk

um 0.10 Uhr im LINSBERG ASIA



**Liebe Bad Erlacherinnen!
Liebe Bad Erlacher!**

Ein erfolgreiches Jahr 2013

Viele neue Projekte in Bad Erlach konnten 2013 umgesetzt bzw. begonnen werden. Der Bau der Sportanlage und die Errichtung der Urnenwand am Waldfriedhof wurden abgeschlossen und bereits ihrer Bestimmung übergeben. Auch der Bau des Gesundheitszentrums in der Fabriksgasse schreitet zügig voran. Bis zum Jahresende ist mit der Fertigstellung des Rohbaus des Gesundheitszentrums zu rechnen. Der Grundankauf und die Planung für das Projekt „Betreutes Wohnen“ im Zentrum wurden in Angriff genommen.

Auch für unsere Jugend wird in Bad Erlach fleißig gebaut. So konnte die Bad Erlacher Wohnbaugenossenschaft Südraum die Wohnungen „Junges Wohnen“ in der Liese-Prokop Straße bereits den Anwärtern übergeben. Die mit dem Bau begonnenen Startwohnungen werden im nächsten Jahr fertiggestellt. Die Fernwärmeversorgung für Kindergarten, Volksschule, und der Altagasse wurden ebenfalls umgesetzt.

Der Zubau an das Gesunungs-, Wohn- und Pflegeheim Mater Salvatoris erweitert das Angebot im Pflegebereich. Viele Projekte, die die Lebensqualität jeder Altersgruppe in Bad Erlach verbessern sollen, sind bereits ausgeführt oder in Planung. Das macht uns sehr stolz. Wir haben gemeinsam für unser Bad Erlach viel erreicht und haben auch noch viel vor!

Ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Gesundheit für 2014 wünsche ich Ihnen

Ihr Bürgermeister

Gemeindebudget 2014: Keine Erhöhung

Mitte Dezember wird wie in den meisten niederösterreichischen Gemeinden auch in der Marktgemeinde Bad Erlach das Budget für das kommende Jahr beschlossen.

Der Budgetentwurf 2014 wurde bereits fertiggestellt und wird in der Gemeinderatssitzung am 9. Dezember behandelt. Soviel kann aber schon gesagt werden: Der Entwurf für das Budget 2014 wird im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben von rund € 4,9 Mio, im außerordentlichen Haushalt von rund € 600.000 ausweisen.

Die wesentlichste Einnahmequelle der Gemeinden sind die Ertragsanteile des Landes, die im Finanzausgleich mit dem Bund geregelt sind (Maßstab dafür ist die Bevölkerungszahl einer Gemeinde mit Stichtag 1. Oktober). Für 2014 werden hierfür ca. € 2 Mio erwartet.



Für 2014 ist die Asphaltierung der Rosaliastraße geplant.

Natürlich leistet die Marktgemeinde Bad Erlach im kommenden Jahr an das Land NÖ div. Abgaben die seitens des Landes fix vorgegeben sind, wie die Sozialhilfeumlage (€ 370.000,-), Nökas (€ 617.000,-) und Jugendwohlfahrt (€ 43.000,-).

Weitere vorgegebene Ausgaben-Positionen sind für die Marktgemeinde Bad Erlach wie folgt:

- * Kindergarten € 261.000,-
- * Schulen (Polytechnische Schule, Neue Mittelschule, Volksschule) € 270.000,-

le, Neue Mittelschule, Volksschule) € 270.000,-

* Straßen und Beleuchtung € 360.000,-

* Wasserversorgung € 341.000,-

* Kanal (Herstellung neuer Anschlüsse, Wartung, Darlehensrückzahlung für Verbandsleitung usw.) € 325.000,-

* Müll (Container, Abholung, Bauhof, Entsorgung etc.) € 302.000,-

und noch viele andere.

Neuer Leiter der Finanzabteilung am G

Die Marktgemeinde Bad Erlach hat einen neuen Kassenverwalter: Nach 11jähriger Tätigkeit im Gemeindedienst hat Herr René Gneist, M.A. aufgrund einer neuen beruflichen Herausforderung sein Dienstverhältnis

einvernehmlich mit der Marktgemeinde Bad Erlach aufgelöst. Der bereits im Juni ausgeschriebene Posten wird nunmehr durch Herrn Thomas Haselgraber, vielen auch bekannt durch seine Tätigkeit als Bankstellenleiter bei der Raiffei-

senbank Pittental/Bucklige Welt, nachbesetzt. Herr Haselgraber, der das Gemeindegeschehen bereits aus seiner aktiven Zeit als Gemeinderat kennt, hat Anfang September die Agenden der Kassenverwaltung übernehmen.

Die Marktgemeinde Bad Erlach, will sich bei Herrn Gneist für die langjährige, gute Zusammenarbeit nochmals herzlich bedanken, waren doch seine Anfangsjahre im Gemeindedienst eher als turbulent und spannend zu bezeichnen. Die Übernahme der Finanzen im Jahr 2002 war geprägt von offenen Rechnungen und überzogenen Konten, Finanzstrukturen waren kaum vorhanden und der Abgabebereich verzeichnete lang, aufgestaute offene Forderungen. Vor allem in den letzten fünf Jahren konnte Stabilität in die Gemeindefinanzen gebracht werden; einerseits durch die politische Umsetzungskraft in den neuen Segmenten Tourismus und Gesundheit und andererseits durch das wirtschaftliche Know How des Kassenverwalters.

So konnten alle Projekte der letzten fünf Jahre ohne Neuverschuldung der Marktgemeinde durchgesetzt werden und im heurigen Jahr wurde auch erstmals in einem Bankenrating einer international tätigen Bank ein Rating A3 „Bonität sehr gut“



Bürgermeister Hans Rädler mit René Gneist, M.A. (links) und Thomas Haselgraber, den neuen Kassenverwalter (Bildmitte).

Bürgerservice

Parteienverkehr der Marktgemeinde Bad Erlach

Montag von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 19 Uhr

Dienstag von 8 bis 13 Uhr

Mittwoch kein Parteienverkehr

Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr

Freitag von 8 bis 13 Uhr

ng des Schuldenstands!



Die Wasserversorgung soll 2014 weiter verbessert werden.

Die Ausgaben im außerordentlichen Haushalt sind Investitionen in die Infrastruktur und der Modernisierung der Trinkwasseranlagen.

Der für Finanzen zuständige GGR Gerhard Puffitsch erklärt zum außerordentlichen Haushalt: „Dieser wurde für 2014 reduziert, um den Schuldenstand nicht zu erhöhen. Vorgesehen sind die Asphaltierung der Rosaliastraße, die Erneuerung von Wasserleitung und Regenwasserkanal als

Vorarbeiten zur Sanierung der Markusgasse und des Waldweges im Jahr 2015. Ebenso planen wir Verbesserungen an der Wasserversorgungsanlage.

Gemeindeamt

ausgestellt. Somit eine Verbesserung von B1 auf A3.

Aber Bad Erlach hat nicht nur eine Vergangenheit, sondern auch eine Zukunft!

Wie bereits erwähnt, wird Herr Thomas Haselgraber der neue Leiter der Finanzabteilung der Marktgemeinde Bad Erlach. Bereits nach Absolvierung der Matura an der Handelsakademie Wiener Neustadt war für ihn klar, dass er jedenfalls einen Beruf wählen wird, der von einer hohen Zahlenaffinität geprägt sein muss.

Dieser Wunsch sollte sich bald erfüllen, ist er doch bereits im Jahr 1993 nach Ableistung des Präsenzdienstes in die Dienste der Raiffeisenbank Pittental/Bucklige Welt eingetreten. In dieser Zeit konnte er nicht nur Erfahrungen im Finanzierungsbereich sammeln, sondern auch im Bilanzwesen, ehe er 1998 die Leitung der Bankstelle Walpersbach und ab 2001 jene der Bankstelle Pitten übernahm.

In diesem Sinne wünschen wir René Gneist und Thomas Haselgraber für ihre neuen Tätigkeiten alles erdenklich Gute.

Für die Marktgemeinde
Bad Erlach:
Bürgermeister
Abg. z. NR Hans Rädler

Dorfheuriger

Reiterer-Loibenböck

2822 Bad Erlach, Hauptstraße 14

Telefon 02627/81308

www.Dorfheuriger-baderlach.at

Ausg'steckt is':

.... bis So. 15. Dezember 2013

Fr. 3. Jänner bis So. 19. Jänner 2014

Fr. 31. Jänner bis So. 16. Februar 2014

Fr. 28. Februar bis So. 16. März 2014

Fr. 28. März bis So. 13. April 2014

Öffnungszeiten: Wochentags ab 16 Uhr

Freitag, Samstag, Sonntag ab 9.30 Uhr

Ganztägig warme Küche!!!

Am 19. Dezember ab 16 Uhr laden wir wie alle Jahre zu unserem PUNSCHSTAND unterm wettergeschützten Carport im Innenhof unseres Dorfheurigers.

Nach 40-jähriger Dienstzeit bei der Marktgemeinde Bad Erlach:

Regina Giefing in den Ruhestand verabschiedet!

Mit 30. September trat die langjährige Mitarbeiterin der Gemeindeganzlei, Regina Giefing, in den wohlverdienten Ruhestand. Die offizielle feierliche Verabschiedung, zu der die Marktgemeinde auch sämtliche MitarbeiterInnen eingeladen hatte, gab es aber erst kürzlich im Café-Restaurant Sabine.

Wie man auf nebenstehenden Foto sieht, wurde beim Abschied für Regina Giefing nach 40 Dienstjahren nicht mit Aufmerksamkeiten gespart. Personalvertreter Roland Schwarzer ging nicht nur auf diese lange Zeit mit so manch amüsanten Anmerkungen ein, er hatte sich auch mit dem bekannten Bad Erlacher Glas-künstler ein besonders wertvolles

Von links: Alois Hammer, Roland Schwarzer, Vzbgm. Alois Hahn, Regina Giefing, Bgm. Hans Rädler



Abschiedsgeschenk der KollegInnen einfallen lassen. Bürgermeister Hans Rädler wiederum gab so manche Anekdote - in 40 Jahren sammelt sich eben einiges an - zum Besten. Unter

anderem assoziiert beide ihre leidenschaftliche Verbundenheit zu Violett. Allesamt wünschten Regina Giefing alles Gute für den Ruhestand und noch viele Jahre bei guter Gesundheit.

JOHANN FUCHS

Gesellschaft m.b.H.

2821 Lanzenkirchen | Haderswörth 33

Postadr.: 2822 Bad Erlach - Haderswörth 33

Tel. 02627/48 5 44 | Fax 02627/48 45 242

office@fuchs-gmbh.at | www.fuchs-gmbh.at

BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI



Neu am Wal Urnenwand mit 3

den Mitarbeitern des örtlichen Bauhofes eine solche mit 36 Nischen entlang des Zaunes nahe der Ulrichskirche errichtet.

Die Idee zu diesem Baustil hatte Bauhof-Mitarbeiter Andreas Freihammer aus seinem Urlaub in Kitzbühel mitgebracht. Die Gesamtorganisation bei der Errichtung der Urnenwand lang in den Händen von Gemeinderat Karl Stachel und des Friedhofbeauftragten Roland Schwarzer.

Zur feierlichen Segnung dieser

Es war seit Jahren ein großes Anliegen der Bad Erlacher Bevölkerung, am Waldfriedhof eine Urnenwand anzubieten. In den letzten Monaten wurde nun von



Auf der größten Baustelle des Bezirks Wiener Neustadt:

Bis zur Rohbaugleiche Wintereinbruchs gesch

So sieht Vergangenheitsbewältigung aus: Den vierwöchigen Stillstand ihrer Baustelle nach der Insolvenz des Alpine-Baukonzerns haben die dort tätigen Bauarbeiter abgehakt. Vielmehr verfolgen sie - nun im Swietelsky-Ensemble - ein ehrgeiziges Ziel:

Die Fertigstellung des Rohbaus noch bevor der Winter Einzug hält.

Bei der Grundsteinlegung des Gesundheitszentrums Bad Erlach (192 Betten) im heurigen März setzten sich die Investoren ein sehr ehrgeiziges Ziel zur Inbe-



dfriedhof: 6 Nischen

neuen Einrichtung am Waldfriedhof zu Allerheiligen durch Dechant Mag. Gottfried Klima unter Mitwirkung von Diakon Prof. Franz Karall und mit musikalischer Umrahmung des Bad Erlacher Kirchenchors waren neben Bürgermeister Hans Rädler, Vizebürgermeister Alois Hahn und mehreren Gemeinderäten auch viele Bad Erlacherinnen und Bad Erlacher gekommen.

Unmittelbar im Anschluss an die Segnung der Urnenwand wurde auch eine Begrabungsstätte jener Gebeine, die man bei der Renovierung der Ulrichskirche vor Jahren freigelegt hatte und zuletzt in der Kirche aufbewahrt waren, gesegnet. Eine Tafel an der Kirchenmauer weist nun auf dieses Grab hin. Im Zuge der Errichtung der Urnenwand war auch ein dritter Friedhofsaufgang gleich neben dem Thermenparkplatz errichtet worden. Damit wurde einem langen Wunsch der Bewohner der Linsberger Siedlung entsprochen.

trotz afft!

triebnahme: Ende 2014 visierte dafür die Moorheilbad Harbach-Gruppe („Beste Gesundheit“) an. Und das ist – trotz des zuvor erwähnten Baustopps – noch immer realistisch. Auf der Baustelle herrscht deswegen auch reger Betrieb. Demnach könnte bis Mit-

te Dezember der Rohbau fertiggestellt sein und die Rohbaugleiche gefeiert werden. Die bei Redaktionschluss herrschenden tieferen Temperaturen waren nicht allzu sehr ein Problem. Schneefall in größeren Mengen wäre wesentlich proble-



WET

WOHNUNGS
EIGENTÜMER

Bad Erlach

Wohnen in der gemütlichen Thermenregion.



A: Besta GmbH | Schaubild: Reichersbergerstraße BT I

Reichersbergerstraße 15A - C

- 13 gereichte Wohnungen
- je Wohnung ein Abstellplatz im Freien und ein Carport-Stellplatz
- Terrasse und Eigengarten
- Abstellraum (Innen + Terrasse)
- rund 79 qm Wnfl.
- 3 Zimmer
- tlw. mit Ausenrollladen
- Herbst 2014*

* voraussichtliche Fertigstellung

- Wohnbau in ganz Niederösterreich
- vom Land Niederösterreich gefördert
- Wohnzuschuss bzw. Wohnbeihilfe möglich
- ökologische Bauweise
- PKW-Abstellflächen
- Miete mit Kaufrecht
- Wohnzuschuss möglich

Weitere Infos:

T 0699/11574890
Fr. Rädler

verkauf@noe-wohnbaugruppe.at
www.noe-wohnbaugruppe.at

Wir bauen. Sie wohnen.

NÖ Wohnbaugruppe.

matischer, weil es dann auch ein Sicherheitsproblem geben würde.

Mitte Dezember sollte daher das Dach isoliert sein und keine Feuchtigkeit in den Baukomplex eindringen. Der Innenausbau könnte in den Wintermonaten weitergeführt werden.

Die örtliche Bauaufsicht hat Andreas Guggenberger, Poliere sind Erwin Weber und Manfred Feiertag. Letzterer begründet den raschen Baufortschritt der letzten Wochen so: „Unsere Mitarbeiter haben einfach Gas gegeben und sich auch durch widrige Umstände, wie etwa Regen, nicht

aufhalten lassen. Sie haben eben eine prima Einstellung.“

Auf der Baustelle nahe dem Ortszentrum von Bad Erlach arbeiteten in den letzten Wochen an die 65 Arbeiter inkl. jener von Subfirmen.

Sie nächtigen teilweise in Containern auf der Baustelle bzw. in Gasthöfen und Pensionen in der Umgebung im Umkreis von 15 km. Verköstigt werden sie von der Schloss-Taverne in Linsberg, welche die Menüs anliefert.

In der untersten Etage wurde schon vor einigen Wochen mit dem Trockenbau begonnen.





Wohnungsbau in der Rosaliastraße: Rasche Fortschritte

Die TBM (Thommi Bauprojekt & Management GmbH in Wiener Neustadt) errichtet in Bad Erlach, Rosaliastraße, eine Wohnhausanlage mit Startwohnungen. Vor wenigen Tagen durfte man sich mit Bürgermeister Hans Rädler über die Rohbaugleiche freuen (Bild oben).

Das Projekt umfasst 19 Wohneinheiten mit je ca. 50m² Wohnnutzfläche. Die Eigentumswohnungen sind bezugsfertig ausgestattet und verfügen im Erdgeschoß über eine Terrasse und Eigengarten und einen Balkon im Obergeschoß.

Die Heizung erfolgt durch das biogene Fernwärmenetz. Pro Wohneinheit stehen ein Partei-Abstellraum und ein PKW-Stellplatz zur Verfügung.

Eine Förderung durch das Land Niederösterreich ist möglich! Einige dieser Wohnungen sind noch frei.

Informationen dazu erhalten Sie im Planungsbüro BESTA, Altgasse 30, 2822 Bad Erlach. Tel.: 0664/2002618.

Junges Wohnen: Schlüsselübergabe erfolgt!

Bereits fertig gestellt ist hingegen die neben den Startwohnungen liegende Wohnhausanlage „Junges Wohnen“ (Bild unten) der SÜDRAUM Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft. Den jungen MieterInnen der 20 Wohneinheiten (10 je Geschoß) mit einer Größe von rund 50m² wurden kürzlich die Schlüssel übergeben. Geplant wurde die Wohnhausanlage ebenfalls vom Planungsbüro Besta.



Hochwasserschutz für d

Seit einigen Monaten ist das Hochwasserrückhaltebecken in Olbersdorf bei Grimmenstein fertiggestellt. Über die Auswirkungen befragten wir GGR Gerhard Puffitsch.

Wie groß wurde das Rückhaltebecken dimensioniert?

Puffitsch: Das Becken kann max. 340.000 m³ Wasser aufnehmen und soll so ein HQ 100 (hundertjähriges Hochwasser) auf ein HQ 30 (dreißigjähriges HW) abmildern.

Wie hoch sind die Gesamtkosten?

Puffitsch: Die Kosten inkl. Grundankauf betragen ca. € 5,2 Millionen und werden von den Gemeinden, Land, Bund und EU finanziert.

Welche Vorteile bringt es für Bad Erlach?

Puffitsch: Für die Gemeinden unmittelbar unterhalb wie Grim-



GGR Gerhard Puffitsch

menstein, Thomasberg, Warth und Scheiblingkirchen ist die Schutzwirkung sehr hoch. Im letzten Sommer konnten zwei Starkregenereignisse abgemindert und dadurch Überschwemmungen in diesen Orten verhindert werden.

Neue Beleuchtung für Bahnau-gasse und die Aspangerstraße

Noch vor Weihnachten wird in der Bahnau-gasse eine Straßenbeleuchtung errichtet. Denn als die Bahnau-gasse vor mehr als 20 Jahren als Zufahrt zu den Wohnhausanlagen gebaut wurde, hat man auf die Beleuchtung leider vergessen.

„Nun wird dem vielfachen Wunsch der Bewohner der Bahnau nachgekommen und es werden die fehlenden Lampen montiert“, so GGR Gerhard Puffitsch.

Des Weiteren werden die alten Leuchtstofflampen entlang der Linsbergerstraße durch neue energiesparende Beleuchtungskörper getauscht. Ebenso konnte mit dem Lampentausch in

der Aspangerstraße begonnen werden.

„Altlasten“ entdeckt

Nach einigen Wochen Störungssuche durch Hrn. Freihammer und die Fa. Kunst konnte die Ursache der Ausfälle der Straßenbeleuchtung in der Bahnau gefunden werden: Eine „Altlast“ (Lampenfundament ohne Lampe mit einer „gepfuschten“ Verbindung) konnte als Störungsursache festgestellt werden. Da vermutlich noch weitere dieser „Altlasten“ im Straßenbeleuchtungsnetz vorhanden sind, könnte es noch öfters zu Ausfällen kommen.

VERMESSUNG-GEOINFORMATION
PROF. DIPL. ING. W. GUGGENBERGER



A-2560 Berndorf Stadt, Hernsteiner Straße 2
A-2822 Bad Erlach, Linsbergerstraße 1/2/3



Das heißt, für uns bringt es wenig?

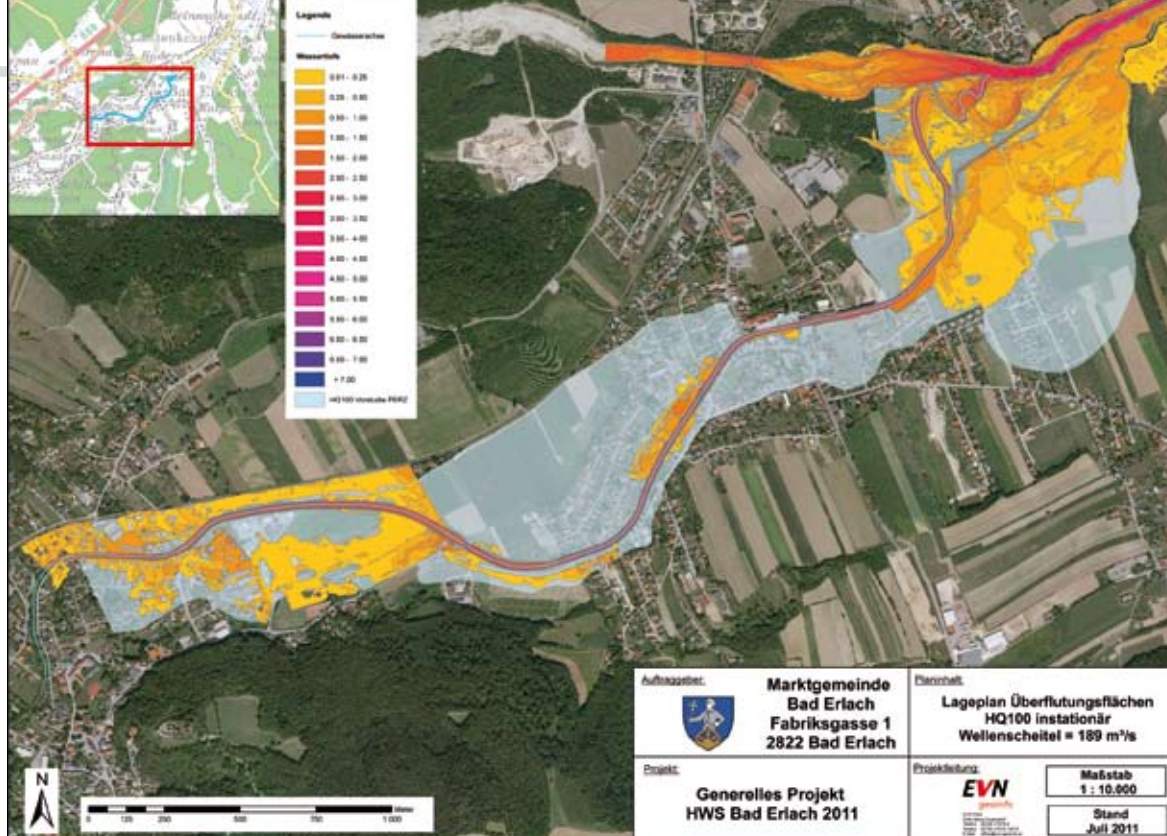
Puffitsch: Für die Gemeinden weiter unterhalb ist die Bedrohung von Unwettern im Wechselgebiet alleine nicht so stark, da die Hochwasserwelle mit der Entfernung abflacht. Für uns besteht Gefahr, wenn Starkregen im Wechselgebiet und Hochwasser am Schlatten- und Haßbach zusammenkommen. Das Einzugsgebiet oberhalb von Olbersdorf beträgt 224 km² und unterhalb 190 km².

Wie hoch ist der Kostenanteil von Bad Erlach?

Puffitsch: Derzeit beträgt unser Anteil 40,6%. Wir haben bisher ca. € 150.000,-- bezahlt und Haftungen über € 540.000,-- übernommen.

Sie sagten „Derzeit“. Warum?

Puffitsch: Der Kostenschlüssel stammt aus der Projektphase. Bei uns wurden damals große Flächen als Überschwemmungsgebiet ausgewiesen (Anmkg.: graue Flächen). Diese Berechnung wurde von uns angezweifelt und



eine Neuvermessung unseres Gebietes mit 2D Lasertechnik beauftragt.

Was hat diese Vermessung ergeben?

Puffitsch: Zum einen konnten die Gefahrenzonen beträchtlich verringert werden. Dadurch ersparen sich Hausbauer ein

Wasserrechtsverfahren und zusätzliche Bauauflagen. Zum anderen verringert sich unser Kostenanteil von 40,6% auf weit unter 10%.

Ihre nächsten Schritte?

Puffitsch: Ich habe bereits eine Rückzahlung der zu viel bezahlten Beträge und die Reduktion der

Bild der derzeit gültigen Hochwasserzonen. Grau sind die ursprünglichen Berechnungen von Perz-Plan und gelbschattiert die jetzt gültigen Überflutungsflächen.

Haftungen gefordert. Anfang 2014 wird es eine Infoveranstaltung zum Thema Hochwasserschutz und die Auswirkungen auf unsere Gemeinde geben.



GRILL
IMMOBILIEN
www.grill-immobilien.at
0680 / 20 89 000
 Termine nach telefonischer Vereinbarung
 Ihre Immobilienmaklerin vor Ort!

*Ich wünsche Ihnen
 gesegnete Weihnachten
 und viel Erfolg
 im Jahr 2014!*



Martina Grill beh. konz. Immobilienmaklerin



2620 Mollram/Neunkirchen
 großzügiges Landhaus in absoluter Grünruhelage. BJ 1998, ca. 160m² Wfl., Vollkeller, Erdwärmeheizung, ca. 804m² Gfl., HWB 183,00k Wh/m²a, Energieklasse: E, fGEE: 2,20 **Neuer Gesamtkaufpreis: € 384.000,- inkl. ca. € 15.000,- WBF**



2823 Pitten/Seebenstein
 Bezugsfertiges Wohnhaus für Jungfamilien. Ca. 85m² Wfl. (Dachboden ausbaufähig), komplett unterkellert, ca. 1000m² liebevoll angelegter Garten, herrlicher Ausblick. HWB 183,00 kWh/m²a, Energieklasse: E, fGEE: 2,20 **Neuer Kaufpreis: € 159.000,-**



2831 Scheiblingkirchen
 Wohnen mit Stil - schöne Altbau-Villa (1907 von Prof. Oppenheimer errichtet), ca. 280m² Wfl., auf 2 Etagen, hohe Räume, neue Gastherme, Gesamtgrundfläche: 3.195m² inkl. Waldanteil. HWB 319,41 kWh/m²a, Energieklasse: G, fGEE: 3,76 **Neuer Kaufpreis: € 169.000,-**



2822 Bad Erlach
 modernes Bürogebäude in Thermennähe, von ca. 27m² bis ca. 180m² Nutzfläche, barrierefreier Zugang, Lift, sehr gute Verkehrsverbindungen, auch als Arztpraxis bestens geeignet! HWB 40,00 kWh/m²a, Energieklasse: B, **Miete: ca. € 5,60/m² netto**

Sportanlage NEU gefällt allen!

Bei idealem spätsommerlichen Fußballwetter wurde am Samstag, den 7. September, die neu gestaltete Sportarena des SV Bad Erlach von LHStv. Mag. Wolfgang Sobotka offiziell eröffnet.

An die 300 Zuschauer waren gekommen, um dieses Ereignis - kombiniert mit dem Meisterschaftsspiel des SV Bad Erlach gegen SC Aspang - mitzuerleben. Unter ihnen waren auch zahlreiche ehemalige Aktive und Funktionäre aus früheren, sportlich sehr erfolgreichen Mannschaften des SV Bad Erlach. Besonders herzlich begrüßt wurden daher die Ehrenpräsidenten Alt-Bürgermeister Franz Ofenböck und Josef Darabos.

Neben LHStv. Mag. Wolfgang Sobotka, der später dann auch

den Ankick zum Meisterschaftsspiel durchführte, konnte an diesem Abend bei Flutlicht auch der Präsident des Niederösterreichischen Fußballverbandes, Hofrat Dr. Ludwig Binder, begrüßt werden. Beide gratulierten in ihren Ansprachen dem Sportverein und der Marktgemeinde Bad Erlach zu diesem gelungenem Bauwerk. In dieses ist nicht nur

Fotogalerie in der Kantine.



ein neuer Kabinen- und Kantine trakt integriert, sondern auch ein Festgelände, welches zuvor schon beim Sportfest und einigen kleinen Veranstaltungen eine gelungene Feuertaufe erlebt hatte.

Außerdem waren nicht nur



Auch die Ehrenpräsidenten Altbgm. Franz Ofenböck und Josef Darabos waren bei der Eröffnung dabei.



Legerer Ankick von LHStv. Mag. Wolfgang Sobotka.



Für seinen großen persönlichen Einsatz beim Umbau der Sportanlage wurde Obmann Andreas Freihammer von Bürgermeister Hans Rädler vor den Vorhang gebeten.

Dank an das Land Niederösterreich für die großzügige finanzielle Unterstützung auszusprechen. Trotzdem wäre dieses „Schmuckkästchen“ nicht das geworden, was es heute darstellt, wenn der Sportverein nicht durch unendlich viele Eigenleistungen das Seine dazu beigetragen hätte. Besonders für Obmann Andreas Freihammer war seit dem Frühjahr die Sportarena zu einer zweiten Heimstätte geworden und es war daher nur logisch, dass er dafür besonders geehrt wurde.

zwei Trainingsplätze ver- bzw. neu angelegt, sondern auch das Hauptspielfeld mit einer Flutlichtanlage ausgestattet und der gesamte Platz umzäunt worden. Unter anderem auch deswegen, weil für das touristische Projekt „Sportarena Bad Erlach“ in Kooperation mit der Therme Linsberg Asia den inter- und nationalen Fußball-Top-teams die besten Voraussetzungen geboten werden sollen.

Bürgermeister Hans Rädler versäumte in seiner Rede nicht, den



Josef fürst
GmbH
Meisterbetrieb
Heiztechnik & Baddesign

www.installateur-fuerst.at

info@installateur-fuerst.at

2802 Hochwolkersdorf, Untere Alm 30
Tel. 02645 / 8651 Fax: DW-5

2822 Bad Erlach, Linker Mühlweg 10
Tel. 02627 / 48236 Fax: DW-5

**Wir wünschen allen Kunden
eine besinnliche und frohe
Advent- und Weihnachtszeit
und alles Gute für 2014**



KUB
BAUMEISTER
Ing. Günter
JAKUBEC

Ing. Günter Jakubec GmbH

Zulingergasse 4
A-2700 Wiener Neustadt
P: 02622 / 79380
F: 02622 / 79 380 22
M: office@jakubec.at

PLANUNG . BAULEITUNG . STATIK . BAUKOORDINATION



MedAustron & das neue Lebens.Med Zentrum beleben die Wirtschaft

Wenn man in letzter Zeit beobachtet hat, wie groß das Interesse der Menschen an Gesundheitsthemen ist, könnte man schon jetzt dem Bad Erlacher Bürgermeister Hans Rädler gratulieren. Bereits vor Jahren hat er nämlich erkannt, dass die Bildung eines Medizin-Clusters gemeinsam mit Wiener Neustadt (MedAustron und neues Landeskrankenhaus mit dem Schwerpunkt Krebsbehandlung und -forschung) der Region im allgemeinen und Bad Erlach im besonderen große Entwicklungsmöglichkeiten bringt.

Das Ende des kommenden Jahres in Betrieb gehende Gesundheitszentrum (neu: Lebens. Med Zentrum Bad Erlach) als onkologisches Rehabilitations- und Remobilisierungszentrum und in der Folge die Kinder-Rehaklinik werden nicht nur unzähligen Menschen Hoffnung geben, sondern auch die Region wirtschaftlich aufwerten.

Insgesamt sind bzw. werden -nimmt man die Therme Linsberg Asia bei dieser Betrachtung mit dazu - mehrere hundert Arbeitsplätze geschaffen (worden). Arbeitsplätze für Menschen aus Bad Erlach, den umliegenden Thermengemeinden und bis weit hinein in das Land Niederösterreich.

Wenn dann da und dort die Frage aufgeworfen wird, was das alles dieser oder jener Gemeinde eigentlich bringt, weil der Tourismus auf ewig einen weiten Bogen um uns machen wird, könnte man diese Miesmacherei auch bewusste Realitätsverweigerung nennen. Schon jetzt in der Bauphase geht die wirtschaftliche Ausstrahlung des Gesundheitszentrums durch Ausgaben für Nächtigungen der Arbeiter, deren persönliche Einkäufe usw. weit über Bad Erlach hinaus.

Hans Tomsich, Redaktion



Die Synchrotron-Halle wenige Tage vor der Inbetriebnahme und....

Med Austron: Viele Komponenten sind schon zusammengewachsen

Von außen merkt man es nicht, doch im Inneren des Wiener Neustädter Zentrums für Ionen-therapie und Forschung hat sich in den letzten Monaten viel getan.

Daher waren die Medien Mitte November wieder einmal zu einem Blick hinter die Kulissen geladen. „Es ist einer der wenigen Zeitpunkte, wo man noch die spannendsten Dinge sehen kann“, machte es MedAustron-Aufsichtsratsvorsitzender LAbg. Mag. Klaus Schneeberger gleich bei der Begrüßung der Journalisten-Schar spannend.

Tatsächlich sind in der letzten Installationsphase vom „Gantry“, das 220 t schwere Drehgestell (es ermöglicht die Bestrahlung von Patienten aus beliebigen Winkeln) bis „Synchrotron“ (in einer großen Halle wird der Teilchenstrahl in einer Länge von 80 m auf seine Endgeschwindigkeit von ca. 200.000 km/s beschleunigt)



LAbg. Klaus Schneeberger vermittelte im Februar einer Delegation von über 200 Bad ErlacherInnen Einblicke in MedAustron.

und von Linearbeschleuniger bis Medizintechnik wesentliche Elemente mehr und mehr zum „Therapiebeschleuniger“ zusammengewachsen.

Das Beschleunigersystem ist inklusive des Linearbeschleunigers - der ersten Stufe der Beschleunigung - nicht nur in-

stalliert, sondern auch schon kommissioniert. Der Strahl hat also bereits medizinische Qualität und ist bereit, in das Synchrotron eingeschossen zu werden.

Vorteile der Ionen-therapie

Die bei MedAustron zur Tumorbearbeitung eingesetzte Ionen-therapie führt zu einer präzisen Bestrahlung des Tumors unter Schonung des umgebenden Gewebes, zu reduzierten Nebenwirkungen und zur Tatsache, dass Tumore, die gegenüber der herkömmlichen Strahlentherapie weitgehend resistent sind, nunmehr in vielen Fällen behandelbar sind.

Besonders geeignet ist die Ionen-therapie für die Behandlung von Tumoren in der Nähe strahlensensibler Organe (Gehirn, Auge, Wirbelsäule), von Kindern und speziellen Primärtumoren. Dafür ist ein



Wo im Februar noch Absperungen vor den Fundament-Gruben standen, kann man jetzt spezialangefertigte Geräte zur Behandlung der Patienten sehen.



...so im Februar 2013 beim Besuch der Bad Erlacher Delegation.



Synchrotron (Kreisbeschleuniger) als Teilchenbeschleuniger vorgesehen, der mehrere Behandlungsräume und Räume für die nichtklinische Forschung mit Strahlen beliefert.

Aus Sicherheitsgründen, so Dr. Bernd Möblacher (er ist mit Dr. Thomas Friedrich Geschäftsführer von MedAustron) wird zu unterschiedlichen Zeiten geforscht und Patienten behandelt (50:50%).

Sonder-Exkursion für Bad ErlacherInnen

Blenden wir ein dreiviertel Jahr zurück: Bürgermeister Hans Rädler - als Abg. z. NR für die Region im Aufsichtsrat der EBG MedAustron GmbH vertreten - war es gelungen, in dieser Funktion für die Bevölkerung von Bad Erlach ein Privileg herauszuholen: Für sie gab es im Februar als eine von wenigen Gemeinden einen Sondertermin für eine Exkursion durch MedAustron, welches in seiner Errichtung zu dieser Zeit schon weit fortgeschritten war.

Nach der Führung, von der sich die Bad ErlacherInnen sehr begeistert zeigten, gab es auf Einladung von MedAustron einen kleinen Imbiss. Danach ging es wieder mit drei Autobussen heim nach Bad Erlach. Die Kosten für diese Fahrt übernahm die Marktgemeinde Bad Erlach.



Unten: 16 riesige grüne Magnetblöcke (gefertigt in Novosibirsk) lenken den Strahl in unglaublicher Geschwindigkeit durch die Stahlrohre (Bild oben).



Gesundheitszentrum hat nun einen Namen

Seit März 2013 wird bereits gebaut, nun wurden auch Name und Logo des neuen Gesundheitszentrums in Bad Erlach festgelegt.

Ab sofort tritt das Haus unter dem Namen „Lebens. Med Zentrum Bad Erlach“ auf. Der Name ist eine Kombination aus „Leben“ und „Med“ für Medizin. Diese beiden Begriffe spiegeln sich auch in den Farben Grün (für Leben) und Blau (für die Medizin) wider.

„Wir möchten mit dem Namen und Logo symbolisieren, dass das Leben, das gerade bei oder nach einer Krebserkrankung oft eine neue Wertigkeit erfährt, zentral ist. Wie wichtig hierfür die kompetente Medizin und Therapie ist, wird durch den zweiten Namensteil ausgedrückt“, erklärt Geschäftsführerin Karin Weißenböck den Namen.

Der Standort Bad Erlach wird gleich in doppelter Weise gewürdigt – einerseits durch die Nennung im Namen des Gesundheitszentrums, andererseits auch durch das stilisierte Erlenblatt im Logo.

Nach einem kurzen Bau-stopp, bedingt durch den Konkurs der Firma Alpine, wird derzeit fleißig gebaut. Geschäftsführerin Karin Weißenböck: „Die Eröffnung ist für Herbst 2014 vorgesehen und wir erwarten, den Zeitplan einhalten zu können.“

Schwerpunkt des 25-Millionen-Projekts mit insgesamt 192 Betten wird die Onkologische Rehabilitation sein, in deren Rahmen Menschen mit Krebserkrankungen nach Abschluss ihrer primären Therapie betreut werden. Dafür sind 100 Betten vorgesehen.

Das Lebens. Med Zentrum Bad Erlach wird dann das mittlerweile sechste Mitglied der niederösterreichweit engagierten Partnerschaft „Beste Gesundheit“ sein. Neben dem Moorheilbad Harbach gehören ihr derzeit das Herz-Kreislauf-Zentrum Gr. Gerungs, das Gesundheitsresort Königsberg Bad Schönaun, der Badener Hof in Baden und das Lebens. Resort Ottensschlag an. Die Gruppe verfügt über insgesamt 1.700 Betten und beschäftigt 1.100 Mitarbeiter.

Foto: Geschäftsführerin Karin Weißenböck präsentiert das neue Logo vor der Baustelle.





Private Spa *In Ihrer privaten Wellness-Oase warten auf Sie:*

- * Dampfbad & Erlebnisdusche
- * Saunarium mit Farb- & Klangelementen
- * kuscheliger Bademantel
- * Früchteplatte & 1 Flasche Sekt
- * kuschelige Bademäntel & Badetücher

Preis (exkl. Thermeneintritt) & Konditionen:
1 Std.: € 49,00 pro Person



Lange Nacht der Therme - bis 01.00 Uhr geöffnet!

Die Therme Linsberg Asia wird zu einem Ort der Begegnung mit speziellem Mitternachtsaufguss. Für eine stimmungsvolle entspannende Nacht in fernöstlichem Ambiente ist garantiert!

Termine

13.12.2013/ 10.01.2014/ 07.02.2014/ 14.03.2014

Sonntags-Brunch

Leckerbissen aus der traditionell österreichischen Küche treten in einen spannenden Dialog mit fernöstlichen Delikatessen.

Termine (sonntags, 12.00 bis 15.00 Uhr)

01., 08., 15., 22., 26.12.2013
19.01.2014/ 16.02.2014/ 16.03.2014

Day Spa „Winter Zauber“ gültig von 04.11. - 19.12.2013 (MO-DO)

- * 1 Tageszimmer (09.00 - 17.30) im DZ
- * 1 Flasche Sekt, Christstollen & Weihnachtspralinen
- * 1 Glühwein an der Hotel Piano Bar
- * Therme, Sauna & Hotel Spa Bereich

Day Spa ab € 87,50 p.P.

TIPP: auch als Gutschein erhältlich!

THERME LINSBERG ASIA
Thermenplatz 1 / 2822 Bad Erlach
www.linsbergasia.at / mail@linsbergasia.at
Tel.: +43 2627 48000



24.12. WEIHNACHTEN

- * 24.12. Heiliger Abend: die Therme hat von 09.00 - 18.00 Uhr geöffnet.
- * 25.12. Christtag: die Therme hat von 09.00 - 23.00 Uhr geöffnet. Genießen Sie am Heiligen Abend und Christtag einen Glühwein um € 1,50!
- * 26.12. Stephanitag: die Therme hat von 09.00 - 23.00 Uhr geöffnet.

Preise am 24. Dezember 2013:
Ganztageseintritt: € 18,00 p.P./ 3 Std. Karte: € 9,00 p.P.

31.12. SILVESTER

- * Therme hat bis 03.30 Uhr geöffnet
- * letzter Neujahrs Aufguss in der Sauna um 01.30 Uhr
- * Dresscode: Badebekleidung/ Badeschluss 03.00 Uhr

Spezial Silvester Tarif: € 33,00 p.P./ 3 Std. Karte: € 18,00 p.P.

- * ab 12.00 Uhr: aktuelle, asiatische Filmhighlights in unserer Kino Lounge
- * ab 18.00 Uhr: Chill Out Lounge mit Cocktailbar & Champagner vor dem Thermen Restaurant
- * 22.00 - 01.00 Uhr: Live Musik vor dem Thermen Restaurant
- * 11.00 - 01.30 Uhr: Thermen Restaurant: 11.00 - 00.00 Uhr spezielle Silvester Gerichte & 00.00 - 01.30 Uhr Mitternachts-Snacks.
- * ca. 00.10 Uhr: fulminantes Feuerwerk

Öffnungszeiten Weihnachten & Silvester

- 24.12. Therme: 09.00 - 18.00 Uhr
- 25.12. Christtag: Therme 09.00 - 23.00 Uhr
- 26.12. Stephanitag: 09.00 - 23.00 Uhr
- 31.12. Therme: 09.00 - 03.30 Uhr
- 31.12. Thermen Restaurant: 11.00 - 00.00 Uhr
- 31.12. Zen Lounge: 10.30 - 01.30 Uhr
- 31.12. Linsberg Asia Shop: 09.00 bis 22.00 Uhr

Reservierung: Reservierungen für Thermen-Eintritte sind bis 11.00 Uhr vormittags aufrecht, danach verfallen diese. Wir bitten um Verständnis, dass am Silvester Tag nur die oben genannten Silvester Tarife zur Verfügung stehen.

Raiffeisenbank seit 25 Jahren im Gemeindezentrum

Mit einem kleinen Festakt bei Sekt und Brötchen erinnerte die nunmehrige Raiffeisenbank Pittental/Bucklige Welt am Montag, dem 7. Oktober, daran, dass sie vor 25 Jahren ihre Erlacher Filiale in das Gemeindezentrum verlegt hatte.

Deren Obmann-Stv. Mag. Johann Puffitsch und Dir. Karl Scherleithner sowie Bürgermeister Abg. z. NR Hans Rädler wiesen in ihren Wortmeldungen auf den hohen Stellenwert des Institutes für Bad Erlach hin und zeigten sich über den Aufschwung, den sowohl die Marktgemeinde Bad Erlach als auch die Raiffeisenbank in den letzten Jahren genommen hat, sehr erfreut.

Derzeit betreuen in der Bankstelle Bad Erlach der Raiffeisenbank Pittental/Bucklige Welt vier Mitarbeiter rund 2.000 Privatkunden mit einem Geschäftsvolumen von ca. 35 Mio. Euro. Zusätzlich werden Projektfinanzierungen in nicht unbeträchtlicher Höhe für



Marketingleiter Michael Oberger, Abg. z. NR Bgm. Hans Rädler, Bankstellenleiter Hannes Kremser, Vorstand Johannes Wedl, Birgit Beisteiner, Nicole Wallner, Aufsichtsratsvors. Kurt Oberhauser, Anna Hillebrand, Obmannstv. Mag. Johann Puffitsch, Dir. Karl Scherleithner, Dir. Josef Krenn (von links).

die öffentliche Hand, Wohnbauträger und Firmenkunden von den Spezialisten in der Zentrale in Pitten betreut.

Die Bankstelle Bad Erlach ist somit ein wichtiger Bestandteil der Raiffeisenbank Pittental/Bucklige Welt in einer sich ausgesprochen positiv weiterentwickelnden Gemeinde.

Die Geschichte der Raiffeisenkasse

Die Raiffeisenkasse Erlach wurde am 14. Oktober 1900 vom damaligen Arzt Dr. Hans Zamponi gegründet. Alexander Schmidl, von Beruf Lehrer, wurde zum ersten Zahlmeister und Alexius Berger, von Beruf Beamter, zum ersten Vorsitzenden des aus sechs Herren bestehenden Aufsichtsrates gewählt.

Weiters wurde in dieser ersten Vollversammlung die für den einzelnen Einleger höchstzulässige Summe mit 3000 Gulden festgelegt. An ein und dasselbe Mitglied durfte Kredit im Höchstausmaß von 300 Gulden vergeben werden. Die Spareinlage wurde damals mit 4 Prozent und das Darlehen mit 5 Prozent verzinst.

In den folgenden Jahren wurden die Höchstbeträge für Einlagen bzw. Darlehen laufend erhöht. Die Amtsräume des Spar- und Darlehenskassen-Vereines für Erlach befanden sich im Gasthaus Fromwald - jetzt Mayerhofer - in Erlach, Hauptstraße 1.

Die Kassastunden wurden in der Generalversammlung vom Jahre 1902 wie folgt festgelegt: Sonntag von 11 bis 12 Uhr, Mittwoch von 18 bis 19 Uhr.

Die Bedeutung dieses örtlichen Geldinstitutes nahm immer mehr zu. Die Genossenschaft zählte 1952 über 100, 1959 über 200 und 1968 über 300 Mitglieder.

Um den Kunden in Erlach ein noch besseres Bankservice bieten zu können, wurde in der Generalversammlung vom 8. August 1971 die Fusionierung mit der Raiffeisenkasse Pitten beschlossen. Nach der Generalsanierung des Geschäftslokales in den Jahren 1975/1976 und der Einführung der täglichen Geschäftszeiten nahm der Geschäftsbetrieb sprunghaft zu.

Im Zuge des Neubaus des Gemeindezentrums erfolgte am 1. Oktober 1988 die Übersiedlung der Bankstelle Erlach in die größeren und dem ständig steigenden Geschäftsumfang angemessenen Räumlichkeiten. Seit Bezug wurden diese bereits zwei Mal modernisiert (2001) bzw. umgebaut (2007) um den geänderten Anforderungen an einen modernen Bankbetrieb zu entsprechen.

Quelle: Heimatbuch Erlach 987-1991, bzw. Raiffeisenbank Pittental/Bucklige Welt

WIRTSCHAFT

Internationaler Ehrenpreis für ein niederösterreichisches

„Wasser-0“ die Hydro

Die Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, mit Zentrale in Krems-Stein, wurde im Rahmen des 3. International Water Association Kongresses in Nairobi (Kenia) mit dem „Ehrenpreis Entsorgung & Abwasser“ ausgezeichnet.

Die Auszeichnung wird von einer internationalen Jury im Bereich Wasserwirtschaft in Entwicklungsländern vergeben. Ziele

Wohlbefinden auf Wolke 7

Mit einer neuen Geschäftsidee überraschte kürzlich Denise Pölzelbauer („Denise-Bäckerin“) ihre Kunden und ihren Freundeskreis. In einem Nebengebäude ihres Firmensitzes in Brunn/Pitten gibt sie nun mit der „Wolke 7“ dem Wohlbefinden Raum.

Vor zwei Jahren hatte sie die Ausbildung für Reconnective Healing sowie Reconnection

absolviert. Gemeinsam mit Franz Christian Mayerhofer und Katharina Tengler-Tscheppe (Ernährungsberaterin und Kinesiologin) bietet sie nun eine neue Form der Heilung an. Unmittelbar daneben werden die bekannte Malerin Christine Buchner und die Keramikerin Brigitta Nowak ihre Kurse abhalten.

Infos: www.baeckerin.at



Bei der Eröffnung: Brigitta Nowak, Christine Buchner, F. C. Mayerhofer, Katharina Tengler-Tscheppe, Denise Pölzelbauer, Bürgermeister Hans Rädler (von links).

FRISEUR
ANDREA
Andrea Kolck

2822 Bad Erlach, Wr. Neustädterstraße 1
02627 / 466 40

wünscht frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!



Wasserwirtschaft der International Water Association (IWA) Unternehmen

Oscar“ für Ingenieure

der International Water Association (IWA) sind die Förderung von Innovationen und nachhaltigen, ressourcenschonenden Lösungen. Der Ehrenpreis kann quasi als „Oscar“ für Innovationen im Bereich Wasserwirtschaft betrachtet werden.

Die Hydro Ingenieure wurden zusammen mit ihren Partnern Posch & Partner, Innsbruck, sowie MACS Energie und Wasser, Frankfurt für die Planung und Errichtung der vollbiologischen Kläranlage Batumi in Georgien ausgezeichnet. Die Stadt und die Kläranlage liegen direkt am Schwarzen Meer, am Fuße des Kaukasusgebirges.

In zweijähriger Bauzeit wurde eine vollbiologische Kläranlage auf Basis von Tropfkörpern mit einer Kapazität von 200.000 Einwohnerequivalente errichtet, die im Vergleich mit anderen Anlagen dieser Größenordnung in der Region 50% (!!!) an Energie einspart.



Bürgermeister Hans Rädler gratuliert dem Geschäftsführer der Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, dem Bad Erlacher DI Andeas Jeitler (links) zur hochwertigen Auszeichnung.

Die Errichtungskosten betrugen rund 17,4 Millionen Euro. Das Projekt wurde über einen Fördervertrag von der Deutschen Bundesregierung im Zuge der Entwicklungshilfe finanziert.

Die IWA würdigte mit der Auszeichnung die Planung der Hydro Ingenieure hinsichtlich der niedrigen Investitionskosten, des niedrigen Energieverbrauchs und des einfachen täglichen Betriebes. Vor allem aber auch hinsichtlich der Nachhaltigkeit in Entwicklungsländern.



Kläranlage Batumi mit Blick auf den Kaukasus.



Kläranlage Batumi - Tropfkörper

Weltspartag: Gut besuchte Geldinstitute

Traditionell stattete Bürgermeister Hans Rädler am diesjährigen Weltspartag (31. Oktober) den Geldinstituten in der Marktgemeinde Bad Erlach wieder einen Besuch ab. Sowohl in der Raiffeisenbank Pittental/



Bucklige Welt als auch in der Geschäftsstelle der Wiener

Neustädter Sparkasse freute sich der Bürgermeister mit den Bank- bzw. Geschäftsstellenleitern über den regen Besuch der Bevölkerung. „Ich bin erfreut, dass die Kleinen am Weltspartag nach wie vor gerne in die Raiffeisenbank bzw. zur Sparkasse kommen“, stellte der Bürgermeister fest.



Tischlerei TAUCHNER

Beratung - Planung - Fertigung - Montage



Hochwertige Qualität aus Meisterhand, individuell für Sie gefertigt.

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches
Neues Jahr wünscht*

**Ihr Tischlermeister
TAUCHNER Franz**



Dietlinde & Hans Wernerle
in Bad Erlach

Benefizveranstaltung zugunsten des MS-Therapiefonds
Sa. 5. April 2014 - 20 Uhr
So. 6. April 2014 - 19 Uhr

Gemeinde Saal Bad Erlach
Abendkarte € 25,00

ARENA NOVA
Karten bei oeticket / Gemeinde / LC-Tausendfüßler
Einlass 19 bzw. 18 Uhr
Vorverkauf € 22,00

10 Jahre Ortslauf: LC Tausen dankte seinen MitarbeiterInnen

Mit der Einladung zu einem Abendessen in der Café-Konditorei Fellingner bedankte sich auch heuer der Vorstand des LC Tausendfüßler Bad Erlach bei den Mitarbeitern und Helfern des diesjährigen Sparkassen-Ortslaufes.

Allerdings war es diesmal kein Danke-Sagen im herkömmlichen Sinn. Heuer wurden all jene, die den LC Tausendfüßler in den vergangenen 10 Jahren bei der Ausrichtung des Ortslaufes in vielerlei Hinsicht unterstützt haben, vor den Vorhang gebeten. Sie

alle erhielten Erinnerungsgeschenke, die von viel Einfühlungsvermögen des Vorstandes zeigen. Nicht fehlen durfte diesmal auch wieder die obligate Scheckübergabe durch die Wiener Neustädter Sparkasse an den MS-Therapiefonds.

Das 10-jährige Jubiläum wurde auch vom ASVÖ Niederösterreich zum Anlass genommen, die Verdienste des LC Tausendfüßlers um den Laufsport zu würdigen.



Überbracht wurden die Glückwünsche vom scheidenden Präsidenten Alfred Reiterer und dem neuen Mann an der Spitze des ASVÖ Niederösterreich, Johann Gartner. LC Tausendfüßler-Obmann Edi Horvath und Sektionsleiter Christian Decker dankten auch allen anderen, die heuer wieder mit großem Einsatz bei der Organisation des Ortslaufes bzw. der Benefiz-Tombola dabei waren. Ein herzliches Dankeschön ging auch an die vielen Gönner und an die Café Konditorei Fellingner für die Einladung aller Gäste zu einem köstlichen Büffet.

In sportlicher Hinsicht gab es wieder einigen Grund zur Freude.

1. „Café Seinerzeit“ war ein voller Erfolg

Am Sonntag, dem 6. Oktober 2013 fand im Gemeindesaal Bad Erlach das 1. „Café Seinerzeit“ statt.

In Kooperation mit dem Bildungs- und Heimatwerk und der Marktgemeinde Bad Erlach-Topothek Bad Erlach, wurde

ein gemütlicher Nachmittag veranstaltet. Die Präsentation vieler interessanter Fotos, welche schon in die Topothek aufgenommen wurden, sind von den Bad Erlachern mit großem Interesse verfolgt worden.

Bei Kaffee und Kuchen plauderte man über die alten Zeiten und schwelgte in Erinnerungen. Für die Kuchenspenden einiger Bad Erlacherinnen und die Kaffeespende des Weltladens Bad



Erlach bedanken sich die Veranstalter recht herzlich. Rudolfine Rädler, Leiterin des BHW Bad Erlach und Sabine Hauer, Leiterin der Topothek Bad Erlach freuen sich auf weitere schöne Nachmittage, die zweimal im Jahr geplant sind.

Das nächste Café Seinerzeit wird am 23. März 2014 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Gemeindezentrum stattfinden.



Wertvolles für Weihnachten aus aller Welt



MINUS 5 %
auf KUNSTHANDWERK

beim



JAHRESFEST
am Samstag,
den 7. Dezember 2013
von 09.00 bis 13.00 Uhr
IM WELTLADEN BAD ERLACH

Wir freuen uns, Sie bewirten zu dürfen!

DAS TEAM DES WELTLADENS



dfüßler en



Erstmals kam heuer ein Bad Erlacher Läufer in der Tourwertung (Sparkassen-Lauftour) ganz weit nach vorne. Roman Salomon musste sich dem Sieger Stefan Lackinger nur um einen Punkt (56:55) geschlagen geben. Er gewann aber seine Klasse (m40), wo er in 9 von 10 Läufen 700 Punkte erreichte.

Ebenfalls Klassensieger - und das ganz überlegen - wurde nach längerer Verletzungspause wieder einmal Erwin Ogner mit ebenfalls 700 Punkten.



Perfektes Auftreten von Roman Salomon beim abschließenden Ortslauf in Lanztenkirchen.

Am 7. Dezember: Besinnliche vorweihnachtliche **LATERNEN / FACKEL- WANDERUNG** zur Hubertuskapelle.

Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Alten Spritzenhaus

18.15 Uhr Ecke Oberfeldgasse/Hahnweg

Fackeln vorhanden, Laternen bitte mitbringen!

BLÄSERGRUPPE / Pittentaler Blasmusik

PITTNER DREIGESANG

PUNSCH / MEHLSPEISEN

Veranstalter: Bildungs- und Heimatwerk Bad Erlach

Das Team der
Sparkasse Bad Erlach
wünscht Ihnen
frohe Weihnachten
und viel Erfolg
und Gesundheit im
Jahr 2014



Christian Brettschneider
Geschäftsstellenleiter



Stefan Haller
Kundenbetreuer



Christine Bauer-Weber
Kundenbetreuerin



Alexandra Hofer
Servicemitarbeiterin

Hauptstraße 7, 2822 Bad Erlach
Tel.: 050100-38425
www.sparkasse.at/wrneustadt
www.facebook.com/sparkassewrneustadt

SPARKASSE
Bad Erlach
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Fotoserie: Volksschulklassen samt Lehrerinnen in grüner Umgebung



Klasse 1a mit VOL Hannelore Spenger



Klasse 1b mit VOL Gabriela Grill



Klasse 2a mit VD Roswitha Fischl



Klasse 2b mit vVL Susanne Schatzer



Klasse 3a mit Mag. Sabine Schmidl



Klasse 3b mit VOL Karin Edelmann



4. Klasse mit Klassenlehrerin VOL Anita Kleinrath

Fotoserie:
© photo-starkl



Lehrerteam 2013/14 von links nach rechts, stehend: VOL Gabriela Grill, VOL Anita Kleinrath, VD Roswitha Fischl, Mag. Sabine Schmidl; sitzend: VOL Hannelore Spenger, vVL Susanne Schatzer, VOL Karin Edelmann.

Vergnügliches P anfang in der V

Einmal schon wegen eines angekündigten – und dann auch eingetroffenen - Regens verschoben, ging das vom Elternverein der Volksschule Bad Erlach organisierte Schulanfangsfest am Nachmittag des Freitag, 27. September, über die Bühne.

Im Beisein von Volksschul-Obmann Gemeinderat Karl Stachel, dem Lehrkörper mit Frau Direktor Roswitha Fischl und vielen Eltern sowie Großeltern der Volksschüler vergnügten sich die Kinder bei Spielen und einer Luftburg, die von der Donau-Versicherung bereit gestellt wurde.



Elternverein Bad Erlach:

Uschi Treibenreif neue Obfrau

Nach dreijähriger „Amtszeit“ hat Andrea Engelschall ihre Funktion als Obfrau des Elternvereins von Bad Erlach an Uschi Treibenreif übertragen.

Die Mitglieder des Elternvereins werden jährlich im Oktober gewählt und vertreten die Interessen der Volks- und Neuen NÖ Mittelschule von Bad Erlach.

Von links nach rechts:
Alex Riegler, Martina Perez,
Obfrau Uschi Treibenreif,
Vorgängerin Andrea Engelschall,
Obfrau-Stv. Manuela Klee,
Bernhard Treibenreif,
Traude Kornhofer.



Fest zum Schul- Volksschule



Und wie man an den Fotos sieht, gab es auch Kuchen, Kaffee und Getränke, so dass der Nachmittag ein recht vergnüglicher wurde und so manchem viel zu schnell vorbei ging. Ein recht herzlicher Dank geht an den Elternverein für seine Bemühungen.

Firma List sorgt für Sicherheit bei den Volksschulkindern

Um zur Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr beizutragen, spendete die Firma List reflektierende Sicherheitsdreiecke für alle SchülerInnen der Volksschule Bad Erlach.



Von links: VS-Dir. Roswitha Fischl, DI (FH) Burkhard List, Ing. Michaela List-Ebner, Birgit Höller.



Bücher für die Taferlklassler

Die Aufregung der ersten Schulwochen ist vorüber und es ist bereits Alltag eingekkehrt bei den Taferlklaslern der beiden ersten Klassen der Volksschule. Kürzlich wurden sie in ihren Klassen durch den Besuch von Bürgermeister Hans Rädler und GR Bärbel Stockinger überrascht. Nachdem die Schüler

und Schülerinnen kurz über ihre Lernerfolge und den Spaß in der Schule erzählt haben, bekamen sie ein Geschenk der Gemeinde überreicht.

Das Buch „Swimmy“ werden sie in den nächsten Wochen mit ihren Lehrerinnen Gabriela Grill und Hannelore Spenger lesen (lernen).



SPAR supermarket UHER
2822 BAD ERLACH, Wr. Neustädter Str. 14, 2651 REICHENAU, Erlanger Platz 2
www.spar-uher.com

Unsere Öffnungszeiten zur Weihnachtszeit:

Montag, 23. Dezember: 7.00 - 19.30 Uhr

Dienstag, 24. Dezember: 7.00 - 14.00 Uhr

Silvester:

Montag, 30. Dezember: 7.00 - 19.00 Uhr

Dienstag, 31. Dezember: 7.00 - 15.00 Uhr

Familie Uher und das Team wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Druck Konzept

Kompetenz • Beratung • Produktion

**Ihr Partner für Druckprodukte
und Graphische Gestaltungen**

2822 Bad Erlach Linsbergerstr. 1 02627/81242
office@druckkonzept.at www.druckkonzept.at

Verabschiedung von Frau Oberlehrerin Brigitte HANDLER

Nach mehr als 37 Jahren im Schuldienst bei uns in Bad Erlach wurde Frau Brigitte Handler (Oberlehrerin für Werkerziehung und Hauswirtschaft) Ende September von Vertretern der Mittelschulgemeinden feierlich verabschiedet.

Unzähligen Mädchen und Bur-schen hat sie mit großem Einfühlungsvermögen und viel Geduld

die Grundbegriffe im Textilen Werken sowie in Ernährung und Haushalt gelehrt.

Eine gesunde Ernährung lag ihr sehr am Herzen. Daher bereitete sie in ihrer Freizeit selbst für alle Kinder und Kollegen des Hauses einmal im Monat eine „gesunde Jause“ zu.

Die Schülerinnen und Schüler bedankten sich für ihr großartiges Engagement mit einer Jongleureinlage, einem Gedicht und verschiedenen musikalischen Beiträgen.

Wir wünschen ihr für die kommenden Lebensjahre viel Glück und Gesundheit!

HD OSR BEd Elia



Erfolgreiche Jungmusikerin

Das **JMLA-Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber** legte heuer **Andrea Koitz** aus Bad Erlach (Klasse: Mag. Brigitte Böck) mit gutem Erfolg in Neunkirchen ab.

Begleitet wurde sie von Mag. Martina Glatz, welche an der Franz Schubert-Regional-Musikschule Klavier unterrichtet. Wir gratulieren Andrea zu ihrem Erfolg sehr herzlich.



Computerkurs für Einsteiger

Der vom Bildungs- und Heimatwerk Bad Erlach veranstaltete Computerkurs für Einsteiger fand regen Zuspruch. Frau

Direktor Elia und ihre Kollegin konnten den Teilnehmern Wissen und Freude im Umgang mit EDV vermitteln.



Schulfußball in der Bilinguale N

Auch heuer sind wir mit zwei Mannschaften, der U 13 sowie der U 15, im Schülerligabewerb vertreten. In der Vorrunde konnten wir im U 13 Bewerb mit fünf Punkten aus sechs Pflichtspielen den 2. Gruppenplatz belegen.

Die 15 Kaderspieler freuen

sich schon auf die bevorstehenden Aufgaben, den Schülerliga-Hallencup und auf ein hoffentlich erfolgreiches Antreten beim Thermencup.

Die U 15 Auswahl startete mit einem knappen 1:0 Sieg

Unter 15



Von links: Hans Christian Mattes, BA, Mag. Isabell Gneist, Bgm. Abg. z. NR Hans Rädler, Carina Stephanek, MA, Carola Elisabeth Pichl, Ing. Christian Lechner, BSc, Andreas Hackl in Vertretung von Teresa Posch. Nicht am Bild: Martina Hauck, Karin Mattes, BEd, Ing. Roland Dutter, MSc.



Begabtenförderung für Bildungsorientierte

Schon seit Jahren fördert die Marktgemeinde Bad Erlach hervorragende Leistungen im Bildungsbereich. Und so übergab Bürgermeister Abg. z. NR Hans Rädler diese Begabtenförderungen für Studium und Beruf an mehrere Bad Erlacherinnen und Bad Erlacher.

Förderbeiträge in unterschiedlichen Höhen (Euro 250,- bis Euro 400,-) wurden übergeben bzw. bereitgestellt für: Ing. Ronald Dutter, MSc (Master of Engineering - Wirtschaftsingenieur), Mag. Isabell Gneist (Magistra der Sozial- und Wirtschaftswis-

senschaften), Teresa Posch, BA (Bachelor, Ergotherapie), Carina Stephanek, MA (Master of Arts in Business, Tourism and Leisure Management), Karin Mattes, BEd (Bachelor of Education, Lehramt für Volksschulen), Hans Christian Mattes, BA (Bachelor of Arts in Business, Tax Management), Ing. Christian Lechner, BSc (Bachelor of Science in Engineering, IT Infrastruktur-Management), sowie Carola Elisabeth Pichl und Martina Hauck (beide Matura mit ausgezeichnetem Erfolg). Die Marktgemeinde Bad Erlach gratuliert sehr herzlich.

Nö Mittelschule

gegen die NMS Wiesmath. Im entscheidenden Spiel um die Teilnahme an den Bezirksfinalspielen scheiterten unsere Spieler erst im Elfmeterschießen 10 zu 11 gegen die PMS Frohsdorf.

Auch die U 15 Spieler freuen sich schon wieder auf ein Wiedersehen beim Thermencup und hoffen, dort als Sieger von Platz gehen zu können.

Schülerligabetreuer
Manfred Grüner

Outdoor -Erlebnistage zum Start ins neue Schuljahr

17 Schüler und Schülerinnen der 4a Klasse verbrachten in der ersten Schulwoche zwei Tage im Ofenbacher-Wald.

Geschlafen wurde im Zelt, für das leibliche Wohl sorgten die Begleitlehrerinnen Waltraud Slezak und Brigitte Handler in der „Naturküche“.

Ziel: Stärkung der Klassengemeinschaft und sozialen Kompetenz, gruppendynamische Selbsterfahrung und Teamarbeit.

Gelungen ist dies mit Unterstützung der erfahrenen Outdoor-Trainer Mike Walter und Geli WalterRohr vom Seminarbauernhof Ofenbach.

Einen Teil der Kosten übernimmt der Ausschuss unserer Mittelschulgemeinden, wofür wir herzlich danken möchten!



Unter 12

Sport + ein zusätzliches Sportangebot



Auch heuer haben sich wieder viele Schüler und Schülerinnen aus allen Klassen für das zusätzliche Sportangebot SPORT+ gemeldet. Das erste Highlight hat bereits stattgefunden: Mit dem Rad nach Gloggnitz...

Am 4. Oktober machte sich eine Gruppe von 24 Schülern mit den beiden Sportlehrern Karin Schmid und Manfred Grüner auf zu einer Radtour nach Gloggnitz ins Pfadfinderheim. Die 32 Kilometer wurden von allen tadellos bewältigt.

Gemeinsames Würstelesen, eine Nachtwanderung mit Stirnlampen durch den Wald, Lagerfeuer und die Nacht auf Matratzenlager haben alle total cool gefunden!

Nach dem Frühstück gab es am nächsten Tag noch einen kleinen Orientierungslauf mit einem Wissensquiz. Schließlich ging es mit dem Bus zurück nach Hause.

Organisation und Durchführung von Impfungen in Schulen

Laut Auskunft der Rechtsabteilung des Landesschulrates für Niederösterreich sind Impfungen in Schulen weder zu organisieren noch durchzuführen!

Alle Erziehungsberechtigten werden hiermit aufmerksam gemacht, dass es den Erziehungsberechtigten obliegt, für einen entsprechenden Schutz zu sorgen. Wenden Sie sich bitte diesbezüglich zum Wohle Ihres Kindes an Ihren Hausarzt.

HD OSR BEd Eleonore Elia

Das Wohl Ihres Kindes ist uns wichtig, bitte lassen S I E es impfen!

Selbst wenn es mitunter auf den ersten Blick nicht zu verstehen ist, warum man sich vor scheinbar ausgerotteten Krankheiten impfen lassen sollte, appellieren wir an Sie, sich selbst und Ihre Kinder keiner unnötigen Gefahr auszusetzen.

Masern, Mumps oder andere „Kinderkrankheiten“ können beispielsweise zu schweren, bleibenden Schäden führen! Wir ersuchen Sie im eigenen Interesse besonders Ihre Nachkommen zu schützen, damit Epidemien in unserem Land nicht Fuß fassen können.

Für Personen bis zum vollendeten 25. Lebensjahr sind diese Schutzimpfungen GRATIS bei allen niedergelassenen Ärzten für Allgemeinmedizin (die sich am Impfkonzept beteiligen) und Fachärzten für Kinder- und Jugendheilkunde sowie in der Gesundheitsabteilung der Bezirkshauptmannschaft erhältlich.

Aus gegebenem Anlass teilen wir Ihnen, geschätzte Erziehungsberechtigte, mit, dass Kinder an unseren Schulen bis auf weiteres keine Schutzimpfungen erhalten, da Eltern über Impftention oder mögliche Nebenwirkungen in der bisherigen Durchführungsform nicht ausreichend aufgeklärt werden können.

Wer seine Gesundheit bestmöglich schützen will, sollte mit dem Impfpass zum Hausarzt oder Amtsarzt gehen, um sich persönlich beraten zu lassen.

Selbstverständlich hilft Ihnen auch der Schularzt gerne dabei und unterstützt Sie, damit die richtigen Impfungen zum Wohl Ihres Kindes durchgeführt werden.

MedR Dr. Viktor Chlopčik
(Schularzt)

OSR BEd Eleonore Elia
(Dir. der NNöMS Bad Erlach)

**Ich wünsche Ihnen einen besinnlichen Advent,
aufregende Weihnachten und alles Gute 2014**

LUEF SAT-TV-SERVICE



BAD ERLACH

Tel. 0664/9124336

luef.m@aon.at

Borkenkäfergefahr!

Pilzkrankheiten und Käferschadholz haben deutlich zugenommen. Während das Frühjahr 2013 eine feuchte, kühle Witterungsperiode kennzeichnete, war der Sommer durch eine ausgeprägte Hitze- und Trockenperiode charakterisiert. Beides hatte Auswirkungen auf den Zustand des Waldes.

Laut den Daten der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG) gab es im Frühjahr und Sommer 2013 in faktisch ganz Österreich überdurchschnittliche Niederschläge, im Mai teilweise mehr als das Doppelte des langjährigen Durchschnitts. Die Hitzeperiode im Sommer reichte von Mitte Juli bis Mitte August. Über mehrere Wochen hinweg wurdensehr hohe Temperaturen, zum Teil über 40 °C, gemessen. Die feuchte Witterung des Frühjahres hatte zur Folge, dass durch die gute Wasserversorgung der Wälder die Vitalität der Bäume gestärkt und gleichzeitig die Borkenkäferentwicklung gebremst wurde. Daher wurden in der ersten Jahreshälfte kaum Borkenkäferschäden sichtbar. Allerdings sind Blatt- und Nadelkrankheiten häufig und stark vorgekommen (Kiefertriebsterben, Eschentriebsterben).

Mit der sommerlichen Hitze- und Trockenperiode änderte sich aber die Situation schlagartig. Einerseits wurden in den ausgesprochen trockenen Gebieten direkte Trockenschäden festgestellt. Andererseits wurde im Sommer durch diese Belastung die Abwehrkraft der Bäume gegenüber Schädlingen, insbesondere Borkenkä-



Fraßbild des Buchdruckers

fern, herabgesetzt. Eine negative Folge war auch, dass die Entwicklung der Borkenkäfer in den Sommermonaten schneller verlief und der weitere Flug, damit auch die Baumattacken, mit höherer Individuenzahl erfolgte.

Bekämpfung von Borkenkäfern

Rechtzeitige Aufarbeitung und Abtransport von fägischem Material aus dem

Wald ist die wirksamste Form der Borkenkäferbekämpfung.

Der Einsatz von Fangbäumen oder Fallen dient nur der Unterstützung dieser Maßnahmen, kann diese aber nicht ersetzen.

Borkenkäfer - welche Arten sind gefährlich?

Borkenkäfer sind etwa 2 bis 8 mm große Insekten. Sie bohren sich durch die Rinde von Bäumen und zerstören dort durch den Fraß der Larven (Brutbild) und der erwachsenen Käfer das für den Baum lebensnotwendige Bastgewebe. Bäume, die von Borkenkäfern erfolgreich besiedelt wurden, sterben ab. Die wichtigsten und gefährlichsten Borkenkäferarten sind die an der Fichte vorkommenden Borkenkäferarten Buchdrucker und Kupferstecher.



Festliche Hubertusmesse in freier Natur

Auch heuer kamen zur schon traditionellen Hubertusmesse bei der Hubertuskapelle – diese wurde schon vor etwas mehr als 20 Jahren errichtet – viele Besucher. Die Jägerschaft aus



Nah und Fern war stark vertreten, aber auch viele Nichtjäger nahmen daran teil. Nach der feierlichen Hubertusmesse, zelebriert von Dechant Mag. Gottfried Klima und unterstützt von Diakon Mag. Franz Karall sowie besonders eindrucksvoll umrahmt von der Frohsdorfer Jagdhornbläsergruppe „Heini's Ruh“, verweilten viele Messebesucher noch bei einer Agape in der schon leicht herbstlich angehauchten Landschaft im Südosten von Bad Erlach.

Apfelmost & Schnaps im Schloss:

Auch ein Ex-Bad Erlacher unter den Besten

Die diesjährige Prämierung der besten eingereichten Apfelmöste und Apfelsäfte sowie der besten Edelbrände und Liköre im Schloss Katzelsdorf wurde wieder zu einer

degustativen und kulinarischen Entdeckungsreise.

Schon seit dem Jahr 1999 findet jedes Jahr die Auszeichnung der besten Edelbrand- und Likörerzeuger der Buckligen Welt und Umgebung statt. Seit 2010 werden bei dieser Veranstaltung auch die besten Most- und Saftspezialitäten prämiert.

Mit mehreren Auszeichnungen in Gold für seine Brände und Liköre (siehe Bild) konnte sich diesmal auch der in Bad Vöslau lebende ehemalige Erlacher Leopold Reiterer auf den Heimweg machen. Bürgermeister Hans Rädler gratulierte sehr herzlich!



**Wohlfühlen dank der Restwärme:
Der ERLKAMIN wirkt wie ein
Kachelofen im ganzen Haus!**

Neu von LIZZI: der Schnell- baukamin

**Der neue Erl-Schnellbaukamin wird mit
geringem Zeitaufwand versetzt und ist für
alle Brennstoffe zugelassen. Dank seiner glatten Innenfläche
hat er fast keinen Reibungswiderstand. Putztür- und
Rauchrohranschlussstücke sind nicht notwendig.**

Der Erl - Schnellbaukamin ist in den Durchmessern 16 und 18cm erhältlich. Er wird als Halbstein (Bild oben) produziert und kann als Einzelkamin errichtet werden. Für einen Steigmeter benötigt man bei diesem System nur mehr 10 Stück. Dies bedeutet eine enorme Arbeitszeitverkürzung und dadurch eine Kosteneinsparung bei der Verarbeitung.

Das bestehende Erلكamin System bleibt nach wie vor erhalten und kann sowohl als Einzelkamin, als auch im Verbundsystem in mehrzügiger Bauweise mit den gleichen Durchmessern (16 / 18 / 20 cm) errichtet werden. Hierfür gibt es eigens hergestellte 3/4 - und Zungensteine.

Lizzi ist überdies der einzige Hersteller eines keramischen Kamins in Österreich!

Nähere Details dazu auf www.lizzi.at. Über die Homepage kann man auch auf den 18-seitigen Zulassungsbescheid des Erلكamin Systems Einsicht nehmen.



Ziegel ist nicht nur ein Produkt, sondern auch eine Philosophie

Das Familienunternehmen LIZZI hält noch immer die Tradition der Ziegelhersteller im Bad Erlacher Ortsteil Ziegelofen hoch und produziert neben dem ERL-Schnellbaukamin auch Ziegel, Überlagen, Decken, Schalsteine, Mauersteine und Betoneinhängdecken für den Rohbau. Modernste, umweltfreundliche Verfahrens- und Produktionstechniken werden dabei eingesetzt.

An private Hausbauer werden sämtliche für den Rohbau notwendigen Baustoffe, wie Mörtel, Zement, Kalk und Eisen durch Direktverkauf ab Werk verkauft. Für die technische Beratung ist Baumeister Ing. Martin Lizzi zuständig.

Preisgünstige Zustellung mit firmeneigenem Fuhrpark

Ein mit neuen Fahrzeugen erweiterter Fuhrpark ermöglicht Lieferungen direkt auf die Baustelle, wodurch Terminvereinbarungen genauestens eingehalten werden können. Womit der Spruch "Alles aus einer Hand" noch mehr an Bedeutung gewinnt.



ZIEGELWERK LIZZI
GMBH

Bromberger Straße 3, 2822 Bad Erlach
Tel. 02627/482 21, Fax 02627/483 87
Email: lizzi-gmbh@lizzi.at - www.lizzi.at



**Geschäftsführer
Martin Lizzi sen.**



**Baumeister Ing.
Martin Lizzi jun.**



**ERLKAMIN, der
feuerfest gebrannte
Rauchfangziegel
aus Ton**



Kindergarten: Abwechslung macht den Kleinen Spaß!



Wie immer besuchen die Vorschulkinder den Tiergarten Schönbrunn.



Ausflug der Vorschulkinder zu den Wiener Linien. Für so manchen erfüllte sich der Traum vom Sitzen am Führerstand einer Straßenbahn (oben). Rechts: Erntedankfest in der Pfarrkirche.

Ausflüge und Exkursionen sind nicht nur eine Abwechslung im Kindergartenalltag des Landeskindergartens von Bad Erlach, sie sind auch hervorragende Lerngelegenheiten außerhalb des Gruppenraums.

Das Team um Kindergartenleiterin Sabina Doria liefert Jahr für Jahr dafür gute Beispiele: Etwa mit dem schon traditionellen Ausflug der Vorschulkinder in den Tiergarten Schönbrunn (die Buskosten übernahm die Gemeinde). Oder mit dem Besuch der Vorschulkinder bei der Feuerwehr Bad Erlach oder bei den Wiener Linien. Die Führung/bzw. Rundfahrt mit der Straßenbahn wurde von Roman Schmied organisiert, die Buskosten übernahm abermals die Gemeinde. Der örtliche Bauernbund steuerte die Jause bei.

Erneut gab es heuer wieder eine Verkehrserziehung durch die Polizei für die Vorschulkinder. Und ein schönes Erntedankfest in der Kirche mit Dechant Mag. Gottfried Klima.



Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Bad Erlach.



Bei der Verkehrserziehung durch die Polizei war Aufmerksamkeit gefragt.



Vizebürgermeister Alois Hahn mit Sabina Doria und einigen Kolleginnen, der ungarischen Kindergärtnerin Alexandra Stanicz sowie Kindergärtnerinnen aus Ungarn und Nikolett Raidl, der Projektleiterin von „EDUCORB extended“.

Grenzüberschreitender Kindergarten

30 ungarische Kinder mit ihren Kindergärtnerinnen kamen im Juni nach Bad Erlach, um mit den österreichischen Kindern einen gemeinsamen Kindergarten zu erleben. Sie kamen von drei ungarischen Partnerkindergärten aus Fertőszéplak, Harka und Nagylózs zu Besuch. In Bad Erlach können die Kinder seit 2009 Ungarisch spielerisch von der muttersprachlichen Kindergärtnerin, Alexandra Stanicz, kennen lernen. Weiterführend können die Kinder in der Volks- bzw. Hauptschule Ungarisch als unverbindliche Übung wählen.

Organisiert wurde dieser Tag im Rahmen des Projektes „EDUCORB extended“ durch den Regionalverband Industrieviertel-

Projektmanagement, der Abteilung Kindergärten des Landes Niederösterreich und den beteiligten Kindergärten. Das grenzüberschreitende Projekt hat die Förderung der interkulturellen Kommunikationsfähigkeiten der Jugendlichen in der Region zum Ziel, um ihre Wettbewerbsfähigkeit am gemeinsamen Arbeitsmarkt zu erhöhen.

Im Mittelpunkt stehen die Förderung der Durchgängigkeit des Sprachangebotes von Kindergarten bis zu letzten Schulstufe, die Vertiefung von methodischen Innovationen und der grenzüberschreitenden Kooperationen zwischen Kindergärten und Schulen.

CIRQUE NOUVEL

PHANTASTISCHE DINNERSHOW

Ästhetik und Akrobatik der Spitzenklasse!

Aller guten Dinge sind 3 - Unter dem Titel "Arctica" raubt Ihnen die dritte Auflage des Cirque Nouvel den Atem. Am 19. Dezember ist große Premiere, im Jänner folgen weitere Shows - eine davon besonders günstig, weil ohne Dinner.

Dabei sollte man sich gerade das 3-gängige Gourmet-Menü von Starkoch Bernie Rieder nicht entgehen lassen: Lax Forelle, „Geschmortes und Rosa vom Kalb“ und ein „Winter-Desert-Aroma“ sind die Hauptzutaten:

» Neben den Gaumenfreuden liegt das Hauptaugenmerk auf der alle physikalischen Grenzen sprengenden Akrobatik «

In der neu inszenierten Show vollführen Ausnahmeartisten aus halb Europa mit scheinbarer Leichtigkeit und filigräner Eleganz Höchstleistungen in schwindelnder Höhe und zu ebener Erde.

» Diese Show ist so toll, da kann man guten Gewissens Tickets dafür verschenken «

Diese Veranstaltung ist nicht nur prädestiniert für einen unterhaltsamen Abend mit der Familie sondern passt auch perfekt als Weihnachts- oder Firmenfeier.

CIRQUE NOUVEL - Phantastische Dinnershow

ARENA NOVA - Halle 1, Premiere: 19. Dezember 2013
11., 18. Jänner 2014; ab € 80,-. 25. Jän. ohne Dinner ab € 40,-
Info & Tickets: 02622/ 22360-0, www.cirque-nouvel.at



GEMEINDEZENTRUM
I BAD ERLACH I



LachOffensive

HUNDE-
COMEDY



SHOW

ALF
POIER



HEINZ
MARECEK



MINI &
CLAUS



MIKE
SUPANCIC



Bad Erlach Abos:
5 Veranstaltungen nur € 100,-

Erhältlich im Gemeindamt und in der
ARENA NOVA, 02622/22360-0, www.arenanova.com

Fabriksgasse 1, T: 02627/48214

www.baderlach.gv.at

GEMEINDEZENTRUM
I BAD ERLACH I



Maya Flakvoort in Concert

Der internationale Musical-
star aus „Elisabeth“ bringt
eine erlesene Auswahl ihres
Repertoires und schlägt
auch weihnachtliche
Töne an.

Der internationale
Musicalstar aus
„Elisabeth“

13. DEZEMBER, 20 UHR

Tickets: ARENA NOVA
Tel. 02622/ 22360-0
www.arenanova.com

Fabriksgasse 1, T: 02627/48214

www.baderlach.gv.at



Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein

Damit Bad Erlach blüht...

„Willkommen in Bad Erlach“ - ein Film, der in keinem Haushalt fehlen sollte

Im Rahmen der Bad Erlacher Kulturtag wurde am 27. Oktober der Film „Willkommen in Bad Erlach“ präsentiert.

Der Fotograf und Filmemacher Franz Zwickl stellte den Film der Bad Erlacher Öffentlichkeit vor, der Film war im Auftrag der Gemeinde Bad Erlach und des FVV entstanden. Neben wunderbaren Landschaftsaufnahmen zeigt der Film auch allerlei Wissenswertes über die gut funktionierende Infrastruktur der Thermengemeinde. Zahlreiche Luftaufnahmen zeigen zudem die Thermenge-

meinden einmal aus einer völlig neuen Perspektive.

Für die schwungvollen musikalischen Teile des Sonntagnachmittages in Bad Erlach sorgte schließlich bravours des Jazztrio „Gemischter Satz“ in der Besetzung Silvana Mock, vocals, Eva-Maria Feimer,



piano und Wolfgang Dolezal, e-bass und violine.

Der Film „Willkommen in Bad Erlach“ wird nochmals beim Kunst- und Handwerksmarkt am Wochenende 23./24. November im Bad Erlacher Gemeindezentrum gezeigt werden. Man kann den Film dort vor Ort als DVD erwerben (Euro 12,-)

Weitere Auskünfte, Bestellungen etc. unter 0676/84 22 15 550 (Tourismushotline – Irene Hruby)

38. Bad Erlacher Kulturtag:

Festmesse und Festkonzert

Bereits am 13. Oktober wurden die 38. Bad Erlacher Kulturtag mit einer Festmesse in der Antoniuskirche eröffnet. Der Kirchenchor sang die Messe in C-Dur von Franz Schubert.

Am 19. Oktober lud der FVV zum Festkonzert in den Franz Ofenböck Saal. Die Protagonisten des Abends waren der Bad Erlacher Kirchenchor, der Chor Atem-Los sowie das Wiener Gitarrenensemble, und dabei zeigte sich einmal mehr die hohe stimmliche Qualität der beiden Chöre. Beide Klangkörper verfügen über ein breit gefächertes Repertoire, bei dem auch die leichte Muse nicht zu kurz kommt.

Die Überraschung des Abends war aber ein bestens disponiertes Orchester,



immerhin bestehend aus zehn hoch musikalischen Bad ErlacherInnen, welches perfekt mit den beiden Chören harmonierte. Zur Aufführung dabei gelangten die berühmte „Annenpolka“ und „unter

Donner und Blitz“. Das Publikum war restlos begeistert und es gab daher völlig zurecht ständing ovations und zwei Zugaben.

Das Wiener Gitarrenensemble (Bild oben) beeindruckte mit wunderbaren Gitarrenklängen und hoher Virtuosität.



Bad Erlacher Bauernmarkt

Der Bauernmarkt beim Alten Spritzenhaus - Prof. Sepp Buchner Platz - geht in die Winterpause. Der 1. Bauernmarkt 2014 findet am 22. März zur gewohnten Zeit - 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt. Die weiteren Termine sind wie folgt: 22.3., 5.4., 3.5., 31.5., 12.7., 9.8., 6.9., 18.10. und 15.11.2014.



FVV Bad Erlach - Veranstaltungsvorschau

1. Halbjahr 2014

02.03.2014, ab 15.00 Uhr
Faschingsfest für Kinder
Franz Ofenböck Saal, Gemeindezentrum
Eintritt: Freie Spenden

28.06.2014, 18.00 Uhr (voraussichtlich)
Messe beim Petrusmarterl

06.07.2014, 16.00 Uhr
Harfenkonzert „Alte Musik“ mit „Saitenwind“, Ulrichskirche
Eintritt: Freie Spenden

nerungsverein:



Kunst- und Handwerksmarkt:

Neuer Aussteller- und Besucherrekord!

Für die musikalische und tänzerische Umrahmung bei der Eröffnung sorgten die Kinder der Bad Erlacher Volksschule. Ihnen und den engagierten Lehrerinnen gilt unser besonderer Dank! Die zahlreichen Besucher erwartete ein breites Warenangebot und es herrschte ein reges Kommen und Gehen. Sehr erfreulich ist auch die Tatsache, dass sich immer mehr Gäste von auswärts in Bad Erlach einfinden!



Erstmals konnten auch die Räumlichkeiten des ehemaligen Postamtes gleich vom Rathausfoyer aus betreten werden, was eine wichtige Neuerung bedeutete.

Der FVV Bad Erlach wünscht ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit für 2014!



Kurz notiert

Grünraumpflege

Im Frühjahr wurden im Ortsgebiet zahlreiche Beete - u.a. beim Parkplatz Dr. Chlopik und an der Linsbergerstraße - neu bepflanzt. Die Neubepflanzung dieser Beete kostete Euro 3600,- Für bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit den Gemeindearbeitern, Frau Angelika Bürger und der Fa. Franz Glanz! Wie jedes Jahr vor dem Sommer wurden wieder zahlreiche Blumenkisterln und kleine Blumenbeete mit Sommerblumen bepflanzt. Auch rund um Allerheiligen wurde der Blumenschmuck für die Gräber der gefallenen Soldaten vom FVV bezahlt. Die Kosten für Sommer- und Herbstblumen betrugen ca. 1000,- Euro. Bei dieser Gelegenheit wollen wir uns bei allen tatkräftigen HelferInnen für die liebevolle Pflege der Blumen bedanken!

Bänke und Papierkörbe

Heuer wurden wieder zehn Parkbänke und zehn Papierkörbe für Bad Erlach neu angeschafft. Leider gehen immer wieder Bänke und Papierkörbe kaputt - meist durch Vandalismus - und daher müssen diese erneuert und ergänzt werden. Die Kosten dafür betrugen immerhin 4000,- Euro.

Trachtenkirtag

Beim diesjährigen Trachtenkirtag am 15. Juni war beim Alten Spritzenhaus die steirische Musikgruppe „Knöpferlstreich“ zu Gast. Die Musikanten sorgten für beste authentische Volksmusik und ließen die Herzen der Anhänger dieser Musik höher schlagen! Bei Alten Spritzenhaus herrschte daher auch beste Kirtagsstimmung!



Bad Erlacher Trachtenpärchen Franz & Rosita.



Gruppe „Knöpferlstreich“ aus der Steiermark beim Trachtenkirtag.

Messe beim Petrusmarterl

Die traditionelle Messe beim Petrusmarterl fand am 29. Juni statt. Die HL. Messe wurde erstmals von Pfarrer Mag. Oliver Hartl zelebriert. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Leidinger Jugendchor.

Ein großer Dank gilt wieder einmal der Bevölkerung des Ortsteils Ziegelofen und der Familie Kindlmayer - sie alle haben wieder zu einer sehr gelungenen Veranstaltung beigetragen.

Konzert „Alte Musik“ in der Ulrichskirche

Am 7. Juli fand in der Ulrichskirche das „Konzert „Alte Musik“ mit dem Wiener Gitarrentrio und dem Pittener 4Xsangl statt. Dabei zeigte es sich einmal mehr wie stimmungsvoll ein Konzert in der Ulrichskirche doch sein kann!

Das nächste Konzert „Alte Musik“ wird am 6. Juli 2014 in der historischen Ulrichskirche stattfinden. Zu Gast wird dann das Harfenensemble „Saitenwind“ sein. Diesen Musikgenuss sollte man sich nicht entgehen lassen, am besten jetzt schon vormerken!

Unterschiedliche Reaktionen bei den Siegern: Carina Handler, Marcel Alfanz.



Finale des 1. Bad Erlacher Supertalents!

Am 6. September fand am Sportplatz das große Finale des 1. Bad Erlacher Supertalents statt. 14 Kinder (10 Beiträge) haben sich für dieses Spektakel beim Casting qualifiziert.

Yvonne Prenner, Melina Haslehner, Melanie Matzenberger, Carina Handler, Katharina Berger, Kathrin Kühleubl, Monika Swoboda, Selina Heumann, Alica Heumann, Marcel Alfanz, Sarah Alfanz, Kimberly Hiltl, Angelina Pilz und Natascha Plank boten an diesem Vormittag ihr Bestes.

In der Jury saßen: Bürgermeister Hans Rädler, VD Roswitha Fischl, OSR Elionore Elian BeD und Kindergartenpädagogin Doris Handler. Die gesamte VS, NMS und der Kindergarten waren als Zuschauer vertreten (Kinder & Lehrer & Kindergartenpädagogin).

Auch viele Erwachsene wollten sich diese Show nicht entgehen lassen. Als Sieger gingen Carina Handler (Volksschule) und

Marcel Alfanz (NMS) hervor. Als Preis gab's für die Gewinner



Mit einem Casting qualifizierten sich diese Talente für das große Finale. Im Hintergrund: GR Nadja Panis.

Franz
Ofenböck
Saal

12. Bad Erlacher Faschingssitzung



Premiere 21.2.14 - 19 Uhr

Samstag 22.2.14 - 19 Uhr

Sonntag 23.2.14 - 17 Uhr

Platzkarte € 10

Einlass jeweils
1 Stunde vor
Sitzungsbeginn

Kartenverkauf ab 20-1-14 in
allen Filialen der
Raiffeisenbanken Püttental

Obmann Rudi KOVACS Tel: 0676 - 58 35 566

Raiffeisenbank
Püttental / Bucklige Welt



Fan-Gruppen sorgten für ein echtes Spektakel.

einen MP3 Player und Kopfhörer, gespendet von Michael Luef Digi Sat TV und von Bürgermeister Hans Rädler.

Alle Finalisten bekamen Pokale und durften am 8. November mit

der Veranstalterin GR Nadja Panis ins ORF Studio zu einer Backstageführung unter dem Motto „Die große Chance“ fahren (gespendet von allen Gemeinderäten Bad Erlachs).

Vorbereitungen für die Faschingssitzungen angelaufen

Die Vorbereitungen für die Faschingssitzungen der Bad Erlacher Faschingsgilde sind längst angelaufen. Die Narrentruppe rund um Obmann Rudi Kovacs arbeitet fleißig am Programm 2014 und ist sehr bemüht, dem Publikum wieder ein tolles Programm zu bieten.

Hier die Spieltermine für 2014:

21.02., 19.00 Uhr Premiere

22.02., 19.00 Uhr 2. Vorstellung

23.02., 17.00 Uhr 3. Vorstellung

Spielort ist wie immer der



Franz Ofenböck Saal im Bad Erlacher Gemeindezentrum. Der Kartenvorverkauf beginnt am 20. Jänner 2014 in allen Filialen der RAIBA Pittental. Der Preis pro Karte beträgt 10,- Euro.

Restkarten für die öffentliche Generalprobe gibt es im Fahrradgeschäft Schnabl, der Kartenpreis beträgt 8,- Euro. Bei speziellen Kartenwünschen empfiehlt es sich, rechtzeitig Karten im Vorverkauf zu besorgen!



TANZ - MUSIK

speziell für sie mit DJ



im



am 12.12.

Beginn 19h

jeder 2. und 4. Donnerstag
im Monat

Hauptstraße 1
2822 Bad Erlach
0262748242

www.cafe-fellinger.at



Friseur Andrea Kolck
Wr. Neustädterstr. 1
2822 Bad Erlach
0262746640

**Raiffeisenbank
Pittental/Bucklige Welt**

Bankstelle Bad Erlach

**Raiffeisen wünscht schöne Feiertage
und ein erfolgreiches Neues Jahr.**

www.raiffeisen.at/buckligewelt

Herbstkulinarium im Café-Restaurant Sabine

Einen festlichen Abend in Form eines Herbstkulinariums mit Weinbegleitung gönnten sich kürzlich zahlreiche Gäste im Café-Restaurant Sabine in Bad Erlach. Mit Unterstützung von Petra Streng kochte die Gastgeberin Sabine Schneeweis phantastisch auf, so dass die Besucher von den Köstlichkeiten, die in mehreren Gängen serviert wurden, begeistert waren.

Serviert wurde u.a. gerührte Schaumsuppe vom herbstlichen Wurzelgemüse, Rotweinrisotto mit gebratenen Wallerstreifen und Radicchio, geschmortes Schulterscherzel in Hollunderbeersauce mit Speckkohlsprossen und Schupfnudeln.

Absolut spitzenmäßig war auch die Weinbegleitung durch das bekannte mittelburgenländische Weingut Wellanschitz (Neckenmarkt). Neben exzellenten Rotweinen



Petra Streng (rechts), und Chefin Sabine Schneeweis mit dem Team der Küche.



Gemeinderat Michael Luef stimmt sich ein....



Dreimäderlhaus der Glanz-Truppe.



wie Merlot 2009, Blaufränkisch 2010, Zweigelt 2010 gab es mit einem Chardonnay 2012 auch einen Weißwein. Ein äußerst gut gelungener Versuch des zuletzt nur auf Rotwein ausgerichtet gewesenen Weingutes.

Top-Winzer Georg Wellanschitz mit Gattin Nicole.



Linsberg Asia feier Vielfalt seinen 5. G

Mit einer kulinarischen Nacht im stilvollen wie entspannenden Ambiente ließ Linsberg Asia am 24. August nicht nur wie alljährlich den Sommer ausklingen, sondern trumpfte anlässlich seines 5. Geburtstages ganz besonders auf.

An die 300 Gäste aus Nah und Fern (darunter auch zahlreiche Bad Erlacher und Bad Erlache-

rinnen) genossen eine reichhaltige Auswahl an asiatischen und regionalen Vorspeisen, Hauptgängen und Desserts auf verschiedensten Buffetstationen. Zusätzlich überrascht wurden sie mit interessanten Spezialitäten-Stationen.

Hervorragende Weine ausgezeichnete Winzer, kühle Cocktails, Sekt, Kaffee-Varianten,



Café - Restaurant
Sabine
ehem. Baumgartner
Inh. Sabine Schneeweis
KEGELBAHNEN
A-2822 Bad Erlach, Dorfstraße 11
Tel.: 02627/48219 / Mobil: 0664/59 91 988
Dienstag & Mittwoch Ruhetag

Wir wünschen allen Bad Erlacherinnen und Bad Erlachern
gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



te mit lukullischer eburtstag

Champagner und stimmungsvolle Musik ließen dieses Geburtstagsfest zu einem Höhepunkt der nunmehr schon 5-jährigen Linsberg Asia Geschichte werden.



Café Bäckerei Woltron bereichert das gastronomische Angebot

Zur offiziellen Eröffnung des völlig neu gestalteten und um ein Café-Angebot erweiterten Bäckerei Woltron waren im heurigen Frühsommer u.a. zahlreiche Vertreter der Gemeinde und der Wirtschaftskammer sowie Dechant Klima gekommen (Bild). Sie alle sprachen - wie auch unzählige Kunden in der Folge - von einer äußerst gelungenen Geschäftserweiterung, einer Bereicherung für das gastronomische und touristische Angebot der Thermengemeinde. Sie wünschten Desirée Woltron, einer Enkelin der erfahrenen

Senior-Chefin Margita Woltron, alles Gute zu diesem bedeutsamen Schritt.

Inzwischen gab es auch schon die erste Auszeichnung: Es ist dies der Zukunftspreis in der Kategorie Gewerbe durch die Wirtschaftsplattform Bucklige Welt.

Die neue Lokalität hat täglich geöffnet (von Montag bis Samstag von 5.15 Uhr bis 18 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 8 – 17 Uhr).

Mehr Infos auf www.baeckerei-woltron.at. Tel. 02627/48680 bzw. 0676/6002260



Im „Gasthaus zur Therme“ der Familie Fink in Brunn:

Weihnachts-Bockbier-Anstich

Einen traditionellen Charakter hat seit vielen Jahren der Bockbier-Anstich vor Beginn der Adventzeit im Brunner „Gasthof zur Therme“ der Familie Fink. Wenn auch in der heutigen Zeit das Wort vom „Anstich“ mangels Holzfässer nicht mehr so originalgetreu ausgelegt werden kann, so ist die Zeremonie immer noch ein besonderer Moment.

Daher zeigte sich Bürgermeister Hans Rädler auch auf die herkömmliche Art und Weise beim Einschenken des Zipfer-Weihnachtsbocks für die zahlreichen Fink-Gäste

auch sehr bemüht. Kurz danach war auch schon das köstliche Büffet mit echter Hausmannskost (u.a. Braten vom Jungschwein, Wildgulasch, Grammelknödel, Blunzengröstl) eröffnet.



essen - trinken - wohnen



Gasthof zur Therme
Familie Fink



Gasthof zur Therme, Familie Fink • 2823 Brunn/Pitten, Hauptstr. 6
Marktgemeinde Bad Erlach • Tel. 02627 / 82269 • Mobil 0664 / 1422030

**Öffnungszeiten zu
Weihnachten & Silvester:**
Heiliger Abend bis 14 Uhr,
Christtag & Stephanitag bis 15 Uhr,
Silvester ganztägig geöffnet!
(ab 17 Uhr: Silvester-Schmankerl)
Tischreservierung unter 02627/82269

**TANKSTELLE CHRISTIAN WAGNER
SERVICESTATION - REIFENHANDEL
2822 BAD ERLACH, TEL.: 02627/48276**



mater salvatoris
Genesungs-, Wohn- und Pflegeheim



Mater Salvatoris liegt in der Gemeinde Bad Erlach auf einer kleinen Anhöhe zwischen Pitten und Schwarzhau mitten in einer idyllischen und Ruhe spendenden Anlage.

Wir bieten etwa 120 BewohnerInnen mit unterschiedlichem Pflegebedarf ein neues Zuhause in einem wunderschönen Ambiente und mit professioneller Betreuung.

Der Orden der Salvatorianerinnen prägt unser tägliches Leben und die Atmosphäre in besonderer Weise.

Wir bieten Langzeitbetreuung sowie Kurzzeit- und Tagespflege. Als Vertragsheim des Landes Niederösterreich ist bei Erfüllung der Kriterien auch Kostenübernahme durch die Sozialhilfe möglich.

Wir informieren Sie gerne: **02627/822 72; www.**

mater-salvatoris.at; office@mater-salvatoris.at

Mater Salvatoris Alten- und Pflegeheim GmbH, Salvatorallee 36, 2823 Pitten, Gemeinde Bad Erlach

*Ein gesegnetes Fest und
geruhige Feiertage
wünscht*

mater salvatoris
Genesungs-, Wohn- und Pflegeheim

Krippenbaumeister Andi Wally:

Kurse für's Krippenbauen auch in Bad Erlach

Spätestens zu Heiligen Drei Könige ist in den meisten Wohnungen kaum eine Spur mehr von Weihnachten zu entdecken. Doch es gibt einen kleinen Ort in der Buckligen Welt, an dem es das ganze Jahr über weihnachtet!

Getarnt in einem alten Bauernhaus in Hochwalkersdorf hat Andi Wally seine Krippenwerkstätte mit 30 Krippen zum Ansehen. Zu sehen sind Orientalische, Alpenländische, Heimatliche, Schnee- und Felsenkrippen. Eine besondere Orientalische Krippe ist auch dabei (Größe 1,40 x 0,90 m).

Andi Wally, Krippenbaumeister, geboren 1941 in Hochwalkersdorf, hat schon in seiner Jugend gerne gebastelt und Krippen gebaut. Ab 2005 machte die 4-jährige Ausbildung in der Krippenbauschule (mit Erfolg) in Innsbruck. 2005 Helferkurs, 2006 Lehrerkurs, 2007 Kursleiterkurs und 2008 bestand er die Prüfung zum Krippenbaumeister mit Erfolg. Etwas später absolvierte er einen Schneekrippenkurs, einen Hintergrundmalkurs 2012 in Imst und heuer einen Kastenrippenkurs in Worms.



Jetzt gibt er in Kursen sein Wissen und Können an Interessierte weiter. Es gibt laufend Kurse in der Krippenwerkstätte Hochwalkersdorf. Ab heuer gibt es auch Kurse in Bad Erlach im Alten Spritzenhaus.

In Bad Erlach gibt es Rohkrippen, die in ca. 20 Stunden (5 Abende à 4 Stunden) gefertigt werden. Ansonsten werden 35 Stunden an einer Krippe gearbeitet. Gebaut werden auch Schneekrippen, Felsenkrippen neben Alpenländischen und Orientalischen.

Ausstellungsräume gibt es in den Wally-Werkstätten in Hochwalkersdorf und in Bad Erlach.

Anmeldung für Kurse und Verkauf von Krippen (ca. 50 Krippen stehen zur Auswahl) unter Telefon 0664/1575420

Auch der Bad Erlacher Walter Putz machte beim Krippenbaukurs im Alten Spritzenhaus mit (links). Auf dem kleinen Bild sieht man sein fertiges Werk...



**Kinderbetreuung
beim NÖ-Hilfswerk**



Eine neue Tagesmutter in Ihrer Nähe!

Sie suchen eine liebevolle und zuverlässige, flexible und qualifizierte Tagesmutter in Ihrer Nähe?

Christiane Seehofer ist eine pädagogisch geschulte Tagesmutter und bietet Ihrem Kind vom Babyalter bis 15 Jahre Geborgenheit und familiäre Atmosphäre.

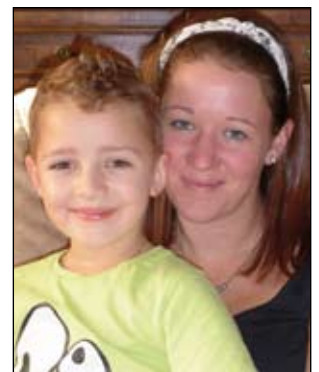
Ihr Kind in besten Händen:

Viele berufstätige Eltern stellen sich die Frage nach der optimalen Betreuungsform für ihr Kind. Eine familienrechtliche, flexible alternative auf hohem fachlichem Niveau ist die Betreuung durch Tagesmütter und Mobile Mamis des Hilfswerks.

Qualifizierte Tagesmütter bieten Kindern individuelle Betreuung bei sich zu Hause, kompetente Mobile Mamis betreuen im Haushalt der Eltern.

Unschlagbare Vorteile der Tagesmutterbetreuung:

- Das Kind mit seinen individuellen Bedürfnissen steht im Mittelpunkt des Geschehens.
- Geborgenheit in einer familiären Kleingruppe.
- Betreuungszeiten werden mit den Eltern vereinbart.
- Tagesmütter haben eine pädagogische Ausbildung und nehmen regelmäßig an Fortbildungen teil.



RUFENSIE UNS AN – Wir informieren Sie gerne!

Tagesmutter **Christiane Seehofer**, Hohe Wand-Gasse 84, 2821 Lanzenkirchen, 0676/314 21 78, christianese79.cb@gmail.com

NÖ Hilfswerk, Familien- und Beratungszentrum, Gröhrmühlg. 32, 2700 Wr. Neustadt, **Maria Pinkl** - Fachberaterin für Tagesmütter/-väter, 02622/26080-20 od. 0676/8787 31210, maria.pinkl@noe.hilfswerk.at

Mag. Dr. Markus Stark MSc. mit Esther Reinstadler, Bürgermeister Hans Rädler und ÖAAB-Obmann Gerald Stangl



Sensationell gut besuchter Gesundheitsvortrag:

„Nahrung als Medizin“

Traditionelle Ernährungsfallen enttarte Mag. Dr. Markus Stark MSc. kürzlich in einem mit über 300 Personen bis auf den letzten Platz gefüllten Gemeindesaal in Bad Erlach. In diesem Vortrag erklärte der Dozent für klinische

Psycho-Neuro-Immunologie und Sportwissenschaftler mit Schwerpunkt Leistungsdiagnostik für jeden verständlich, welche Lebensmittel die Gesundheit gefährden, aber auch jene, welche Gesundheit und Leistungsfähigkeit klar verbessern.

Starks Spezialgebiet ist die Immunologie in Zusammenhang mit Bewegung, Stress und epigenetischen Regulationsstörungen. Körper, Geist und Seele werden darin wieder in ihr harmonisches Gleichgewicht gebracht! Es werden alternative Lösungen für eine ganzheitliche Gesundheit in Zusammenarbeit mit dem Klienten erarbeitet.



Zahnärztenotfalldienst

7./8. Dez.	Dr. Gudrun Schröder-Gazdag, Grünb.	02637/2226
14./15. Dez.	Dr. Asghar Rezwani, Felixdorf	02628/65757
21./22. Dez.	Dr. Visnja Milosevic, Grömmenstein	02644/7444
24./25. Dez.	Dr. Sandra Ney, Wr. Neustadt	02622/22929
28./29. Dez.	DDr. Thomas Hlawatsch, Wr. Neust.	02622/23409
31.12./1. Jan.	Dr. Martina Tischler, Pitten	02627/82786
4./5./6. Jan.	Dr. Edda Karin Rein, Ternitz	02630/334900
11./12. Jan.	Dr. Irmgard Fischer-Würther, Scheibl.	02629/2518
18./19. Jan.	Dr. Michael Paur, Gloggnitz	02662/42664
25./26. Jan.	MR. Dr. Werner Past, Ternitz	02630/38420
1./2. Feb.	Dr. Beate Puchner, Neunkirchen	02635/71100
8./9. Feb.	Dr. Helmut Sauer, Wr. Neustadt	02622/22601
15./16. Feb.	Dr. Michaela Riegler, Kirchschlag	02646/2280
22./23. Feb.	Dr. Gerda Sigmund, Katzelsdorf	02622/78294
1./02. März	Dr. Martina Tischler, Pitten	02627/82786
8./9. März	Dr. Irene Simon, Ternitz	02630/38477
15./16. März	Dr. Friedrich Lechner, Neunkirchen	02635/65189
22./23. März	Dr. Madeleine Negrin, Bad Erlach	02627/48564
29./30. März	Dr. Daniel Drog, Aspang Markt	02642/53510

NEU: Der Ärztenotdienst beginnt jeweils um 9 Uhr früh und endet um 13 Uhr. Bei nicht Vorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienststarzt während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 zu erfahren!

Wir errichten geförderte Reihenhäuser und Wohnungen in Niederösterreich



www.suedraum.at

2822 Bad Erlach, Linsbergerstraße 1/1/3

Tel. 02627 / 46 188, suedraum@ebsg.at

Gemeinnützige
Wohnbaugesellschaft

Der Sportwissenschaftler demonstrierte in Bad Erlach anhand einiger Fälle aus seiner Praxis, dass man mit der richtigen Nahrung, Leberentgiftung und Darmsanierung seine Gesundheit zurückergehen kann. „Gesundheit ist ein hohes Gut, das die Menschen bewahren oder wieder erlangen möchten. Sie schätzt man erst, wenn man sie verloren hat. Deshalb ist es so wichtig, eigenverantwortlich

das eigene Wohlbefinden in die Hand zu nehmen“, betonte Mag. Dr. Markus Stark.

Übrigens: Den Tipp zur Veranstaltung dieses Vortrags erhielt Gerald Stangl, Obmann des Bad Erlacher ÖAAB, von Humanenergetikerin Esther Reinstadler, die von einem Stark-Vortrag in Bruck/Leitha so begeistert war und ihn Stangl als Muss-Veranstaltung für Bad Erlach empfahl.

www.nahrung-als-medizin.eu

Ärztenotdienst

Dienst ist jeweils • an Wochenenden von Samstag, 7 Uhr früh bis Montag 7 Uhr früh, • an Feiertagen von 20 Uhr des Vortages bis 7 Uhr früh des nächsten Tages. Es ist erreichbar:

Bad Erlach	Dr. CHLOPCIK Viktor	Tel. 02627/48 520
	Dr. JUNGMEISTER Günther	Tel. 02627/81 260
Katzelsdorf	Dr. BOGAD Rudolf	Tel. 02622/78 208
Lanzenkirch.	Dr. DOCK Ludwig	Tel. 02627/45 494
Pitten	Dr. TISCHLER Michael	Tel. 02627/82 315
	Dr. SEITELBERGER Christian	Tel. 02627/82 149
Schwarza/St.	Dr. LICHTENAUER Bernh.	Tel. 02627/82 424

Diensteinteilung von Dezember 2013 bis März 2014

7./8.12.	Dr. Bogad	18./19.1.	Dr. Bogad
14./15.12.	Dr. Dock	25./26.1.	Dr. Seitelberger
21./22.12.	Dr. Jungmeister	1./2.2.	Dr. Lichtenauer
24./25.12.	Dr. Chlopik	8./9.2.	Dr. Jungmeister
26.12.	Dr. Lichtenauer	15./16.2.	Dr. Dock
28./29.12.	Dr. Bogad	22./23.2.	Dr. Chlopik
31.12./1.1.	Dr. Tischler	1./2.3.	Dr. Tischler
4./5.1.	Dr. Chlopik	8./9.3.	Dr. Dock
6.1.	Dr. Lichtenauer	15./16.3.	Dr. Lichtenauer
11./12.1.	Dr. Dock	22./23.3.	Dr. Bogad

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

ANITA MÄTTERN

0676/4102090

FASZIENDISTORSIONS-
MODELL

NACH TYPALDOS

DORN-BREUSS-
BEHANDLUNGAKUPUNKTMASSAGE
NARBENENTSTÖRUNG

KINESIOTAPING

MANUELLE
LYMPHDRAINAGE

MASSAGE

NUAD THAI BODYWORK

ULRIKE HÖSEL

0680/5530127

LINSBERGERSTR. 1
2822 BAD ERLACH

Sprechtagstermine des KOBV (Behin- dertenverband)

Auch heuer werden die hoch frequentierten Sprechtagstermine des KOBV für Wien, Niederösterreich und Burgenland in gewohnter Weise mit Referenten der Sozialrechtsabteilung bzw. FunktionärInnen besetzt.

Dadurch wird Menschen mit Behinderung die Möglichkeit gegeben, sich über sämtliche sozialrechtliche Belange zu informieren. Diese Einrichtung ist zu einer äußerst wichtigen Serviceleistung für Menschen mit Behinderung geworden.

Sprechtagstermine des KOBV in der Niederösterreichischen Gebietskrankenkasse in Wiener Neustadt, Wiener Straße 69, 2. Stock (Lift vorhanden). Eingang beim Wartezimmer des Kontrollarztes: **jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 8 bis 10.30 Uhr.**

Termine im 1. Halbjahr 2014: **1. und 21. Jänner, 4. und 18. Februar, 1. und 15. April, 20. Mai, 3. und 17. Juni.**

Das hört man aus dem „Schülertreff Regenbogen“ in der Volksschule

„Bei uns im Hort i immer was los!“

In Einrichtungen wie den Schülertreffs des NÖ Hilfswerks verbringen Volksschulkinder die Zeit nach dem Unterrichtsende bis zum frühen oder späten Nachmittag in schulstufenübergreifenden Gruppen. Pro Gruppe gilt die gesetzlich verankerte Höchstzahl von 25 Kindern. Ab dem 15. anwesenden Kind unterstützt ein/e

HelferIn den/die ErzieherIn, wie es im „Schülertreff Regenbogen“ in Bad Erlach der Fall ist.

Dort gibt es als Zusatzeinrichtung seit einiger Zeit auch eine

Hortleiterin Sally Behrens (links) und Hortassistentin Michaela Harathner (rechts) mit Hortkindern im Schulhof der Volksschule Bad Erlach.



TAG DER OFFENEN TÜR

... in unserem neuen Fitnessstudio

Wann? Alleeegasse 27, 2823 Pitten
15. + 16. Februar/März 2014 Wo?

BAUSTELLEN-GEWINNSPIEL

Vorbeikommen. Foto machen. Gewinnen!

Komm einfach jederzeit bei unserem Fitnessstudio vorbei, und hol dir dein persönliches Baustellenfoto. Bist du dann auch bei der Eröffnungsfeier mit dabei, hast du die Chance ein gratis Jahresabo oder viele andere Preise zu gewinnen!*

Wir freuen uns auf dein Kommen!

Fragen und nähere Infos unter
office@martin-macht-fit.at und 0660/201 40 41



INDIVIDUELLE TRAININGSPLANUNG ■ ATMOSPHÄRE ZUM WOHLFÜHLEN ■ ERFOLGREICHES UND GESUNDHEITSFÖRDERNDES TRAINING ■ MODERNE GERÄTE ■ VIELFÄLTIGE ANGEBOTE ■ QUALIFIZIERTE BERATUNG ■ FAIRES PREIS-LEISTUNGSVERHÄLTNIS ■ IMMER UP TO DATE ■ PERSÖNLICH RUNDUM BETREUT ■ SPASS



* Gewinnspielteilnahme nur in Verbindung mit einer Mitgliedschaft möglich

Bad Erlach:

st



Frühbetreuung (von 7 bis 7.50 Uhr). Grundsätzlich werden die Kinder dieses Horts vom Ende des Unterrichts an bis 17 Uhr betreut.

Was wird alles offeriert? Neben einem warmen Mittagessen, Zeit und Unterstützung bei der Erledigung der Hausaufgabe gibt es noch Möglichkeit, dass sich die Kinder im Schulgarten austoben, bzw. den Turnsaal der Volksschule für Bewegungsspiele, Turneinheiten nutzen können. Selbstverständlich werden vom Hort des NÖ Hilfswerks auch Freizeitangebote wie Gemeinschaftsspiele, Singen, Basteln, Feste feiern, Ausflüge usw. angeboten. Schulautonome Tage und Schulferien werden je nach Bedarf mitbetreut.

Der Schülertreff in der Volksschule Bad Erlach kann maximal 30 Kinder aufnehmen. Zurzeit ist jeder Platz besetzt. Leiterin Sally Behrens: „Wir freuen uns aber immer über das große Interesse und führen eine Warteliste. Falls sich unterm Jahr etwas ändern sollte, kann man nachrutschen.“

Frei nach dem Motto des Horts in der Volksschule Bad Erlach: „Ein Tag ohne Lachen ist wie ein verlorener Tag.“

Hortpädagogin Sally Behrens ist telefonisch unter 0676/878732375 in der Zeit von Montag bis Freitag von 10.30 bis 16.30 erreichbar.

Pittentaler Blasmusik hat eine neue CD

Ihr traditionelles Parkkonzert zu Maria Himmelfahrt stand diesmal für die Pittentaler Blasmusik unter einem ganz besonderen Stern. Kam es doch nach 10 Jahren wieder zur Präsentation einer neuen CD. „Im Frühjahr, wenn der Kuckuck schreit“, ist ihr Titel. Weitere Infos: www.pittentaler-blasmusik.at



Selinalicht



„Die Hand eines Menschen könnte das Universum erfassen ... wenn er nur lernte, seine Faust zu öffnen.“



KRYONSCHULE

BEWUSSTSEINSSCHULE DER NEUEN ZEIT

Weltweit anerkannte Ausbildung zum Bioenergetherapeuten mit Zertifikat.

Infoabende: Jeden 1. Freitag im Monat von 19.00 - 21.00 Uhr (Anmeldung erforderlich)

Außerdem biete ich an:

- RAFTAN-Aktivierung
- 2-tägige Ausbildung zum "Heiler der Neuen Zeit" (mit Zertifikat)
- Edelsteinseminare
- Geistige Wirbelsäulen-Aufrichtung
- Lichtessenzen
- Energetische Hausreinigungen
- Energetische Heilsitzungen
- Lichtkörperberatungen

Roswitha Selina Vorwahlner

Tel. +43(0)2627/48230, +43(0)699/10544225

www.kryonschule-selinalicht.at



Segnung des neuen Fox-Kreuzes am Krampenstein

Einst stand das so genannte „Fox-Kreuz“ in einer unübersichtlichen Kurve der Schwarzauer Straße (Ortsteil Brunn). Dieses Wegkreuz im Besitze der Brunner Familie Flohner wurde dann weiter Richtung Bergkuppe versetzt, war zuletzt aber schon in einem schlechten Zustand. Nun hat es Johann Schmid aus Leiding neu gestaltet und mit Unterstützung der Frauenbewegung Pitten wieder aufgestellt. Pittens Pfarrer Mag. Oliver Hartl segnete es kürzlich im strömenden Regen.



Albanienhilfe - konkret

Am Sonntag, 27. Jänner 2013 berichteten Inge Weik und Sr. Heidrun Bauer (Salvatorianerin aus Bad Erlach), im Pfarrsaal über eine gemeinsame Reise nach Albanien. Sie erzählten vom Besuch im INMI-Center in Romanat.

Dieses Zentrum wurde im Jahr 2004 – im Vertrauen auf Gottes Vorsehung – gemeinsam von Inge Weik aus Pitten und Mimoza Celcima aus Durres in Albanien gegründet. Und durch dieses Zentrum würde der Ort Romanat ein Ort der Hoffnung für viele.

Im Bericht wurde deutlich, welche Bildungs- und Entwicklungsarbeit bei unzähligen Familien schon geschehen ist und weiterhin geschieht. Hilfe zur Selbsthilfe ist hier nicht nur ein Slogan. Bewegt durch das biblische Wort aus der Bergpredigt „Gebt ihr ihnen zu essen.“ (Lk 9,13) werden „aus kleinen Saatkörnern große Bäume in denen die vielen zum Leben finden“.

In mühsamer Kleinarbeit lernen Menschen was es heißt, sich der täglichen Arbeit im Miteinander in Verantwortung zu stellen. Frauen und Männer verdienen hier ihr „tägliches Brot“ und können so ihre Familien ernähren. Sie sind in einen weit größeren „Familienverband“ eingebunden als ihnen selbst jemals bewusst werden wird. Jede noch so kleine Gabe, jedes im Verborgenen gesprochene Gebet, jedes gute Wort, jede persönlich weiter erzählte Geschichte, ziehen weite Kreise und öffnen die Herzen der Menschen für das Leben!



Auf der Projektfarm in Romanat vermehren sich Gänse und Hühner, vielfältige Früchte und Oliven gedeihen prächtig – alles wird verteilt. Spendengelder ermöglichen die Produktion von unzähligen Lebensmittelpaketen auf der Farm, die zu Weihnachten direkt von der Familie Celcima an die Ärmsten der Armen verteilt



werden. Und es gibt bereits eine weitere Zukunftsperspektive. Dejvi Celcima, die 20-jährige Tochter und Jus-Studentin, ist bereits jetzt in Besprechungen rund um das INMI-Center und in die diversen Hilfsprojekte mit eingebunden. Sie veranstaltet im INMI-Center Sonntagsschulen, Sommercamps mit Englisch-Kursen, etc. Somit

erhalten auch die Jugendlichen in den umliegenden abgelegenen Gebieten, die über wenig Schulbildung verfügen, eine Bildungsmöglichkeit. Als Übergangslösung sind seit November 2012 die Schule und der Kindergarten aus Romanat in einem der Gebäude des Zentrums untergebracht, weil die alten Gebäude völlig desolat sind. Sr. Heidrun und Frau Weik machten deutlich: Ohne die Arbeit von Frau Mimoza Celcima und ihrem Mann Bujar vor Ort verliefte jede Hilfe aus Österreich im Sand.

Weiters erzählten sie, dass sie auch die Gemeinschaft der Salvatorianerinnen, die seit 1994 in der Pfarre in Ragam, Provinz Shkoder (Nord-Albanien) wirken, besucht haben. Die Schwestern leiten dort einen Kindergarten. Der Pfarrer vor Ort braucht Unterstützung, weil er einen Sportplatz für die Jugendlichen aus den umliegenden Bergdörfern bauen will, die keinen Versammlungsort haben! Durch die Präsenz der Schwestern gelang es schon die Abwanderung zu stoppen.

Der Vortrag wurde

auch in der pfarrlichen Seniorenrunde und bei den Firmkandidaten gehalten. Ein starkes Zeichen der Solidarität waren die insgesamt € 917,-, die als Spenden gegeben wurden. Umgerechnet in Arbeitstagen im Mutter Teresa Center in Romanat in Albanien bedeutet das: an 115 Arbeitstagen ist der Arbeitslohn nun gesichert. Auf diesem Weg sagen Frau Weik und Sr. Heidrun noch einmal dank im Namen der albanischen Frauen und Männer, denen dadurch Hilfe zur Selbsthilfe gegeben wurde.

Wer die Hilfsprojekte in Albanien unterstützen möchte, kann das tun über das Konto:

FÜR UNSERE WELT - Raiffeisenbank Pittental, IBAN: AT853264700000044982, BIC: RLNWATW1647





Ihr Versicherungsmakler in Bad Erlach

zum Thema Begräbniskostenvorsorge:

Der Verlust eines geliebten Menschen hinterlässt viel Schmerz bei den Hinterbliebenen. Neben der Trauer stellt er auch eine erhebliche finanzielle Belastung dar. Eine Bestattung kostet viel Geld - Nebenkosten wie Blumen, Kränze, Totenmahl, Notariatskosten usw. werden oft unterschätzt.

Einige Vorteile einer privaten Begräbniskostenvorsorge:

- Rasche und unbürokratische Hilfe
- Direktverrechnung
- Finanzielle Entlastung und Unterstützung der Angehörigen
- Weltweite Überführung
- Erd-, Feuer- und Alternativbestattungen
- Grabpflege und –instandhaltung
- Sicherheit auch für alleinstehende Menschen

Vereinbaren Sie jetzt Ihr Beratungsgespräch unter 02627 / 45133!



Geburten

Nov.u.Dez 2012

Noah HACKL

2013

Emma SCHWEIGER
Joel SEIDL
Luisa KRUPA
Ismail AHMED
Sebastian STANGL
Philip GNEIST
Paul ZABKA
Lea KATTINGER
Arsen BYTYQI
Clara OBERHAUSER
Vincent BURGER ALMÁSSY
Marie und Sofie FASCHING
Annabelle BRENNER
Lukas JEDLICKA
Moritz WEGHOFFER
Johannes JEITLER
Victor JEITLER
Marlies MITTERECKER
Benedikt GLANZ
Leonhard BENDA
Robin RÄDLER
Selina GNEIST
Selina KAGER
Klara KRENN
André NAGY

Todesfälle

Dez.12

Wilhelm PÜRRER
Inge WOLF
Rudolf KERSCHBAUMER

2013

Maria BAUMGARTNER
Johann SONNLEITNER
Robert PONWEISER
Charlotte HOFFMANN
Wilhelm GRABENWEGER
Elfriede LÖFFLER
Anna RINGHOFER
Friedrich WOLTRAN
Johann PLANK
Theresia BRÄUNER
Peter KARNER
Günter FUCHS
Erna BESTA
Elfriede TRINKL
Theresia LANDL
Kurt WOLTRAN
Marianne KARNTHALER
Ernst REISACHER
Karl BENISCHKE
Leopoldine STUT
Otto MAIRINGER
Christine PIRIBAUER
Alois EIDLER
Maria MALINA
Richard WOLTRAN
Leopold THURNER
Christine PIRIBAUER
Rudolf PUFFITSCH
Teodor FRANTSICH
Gerda JAKUBEC

Eine Solidaritätsaktion des Bad Erlacher Wirtschaftsbundes:

Gemeinsam Wunder wirken...

Ein Aufruf an alle Menschen in Bad Erlach und Umgebung!

Wir bitten Sie von Herzen für die obdachlosen Frauen und Männer des Betreuungszentrums „Die Gruft“, die durch schwere Schicksalsschläge und Enttäuschungen ihren Glauben an eine bessere Welt verloren haben, um Geld und Sachspenden.

Dringend benötigt werden:
Taschentücher, Rasierschaum, Einwegrasierer, Duschgels, Zigaretten, Wolldecken (neu oder gewaschen), Hustensäfte, Laushampoo, Geldspenden für Schlafsäcke, selbstgebackene Kekse (ein besonderes Weihnachtsgeschenk).

Spendenannahme am 9. und 12. Dezember von 16 Uhr – 21 Uhr, **R. Vorwähner, Peter Roseggergasse 6, Bad Erlach, Tel.0699/105 442 25** sowie im **Massage-Institut Fara, Dorf-gasse 3, Bad Erlach**, während der Öffnungszeiten, **Tel.0680/201 77 10**.

Ein herzliches Dankeschön!

*Ihr Bad Erlacher
Wirtschaftsbund*



Foto: Riha

Seit September 2013 hat die „Gruft“ ein neues Tageszentrum.

Apothekendienstplan Dezember 2013 - Februar 2014

DEZEMBER			JÄNNER			FEBRUAR			Apotheken in Wr. Neustadt, Bad Erlach und Pitten
S	1	3	M	1	2	S	1	1	
			D	2	3	S	2	2	1: Alte Kro-
M	2	4	F	3	4				nenapotheke,
D	3	5	S	4	5	M	3	3	Hauptplatz 13, Tel.
M	4	6	S	5	6	D	4	4	02622/23300
D	5	7				M	5	5	2: Heiland Apo-
F	6	7	M	6	7	D	6	6	theke, Pottendor-
S	7	1	D	7	5	F	7	7	ferstraße 6, Tel.
S	8	2	M	8	1	S	8	5	02622/22128
			D	9	2	S	9	1	3: Apotheke z. Hl.
M	9	3	F	10	3				Leopold, Neun-
D	10	4	S	11	4	M	10	2	kirchner Straße 17,
M	11	5	S	12	5	D	11	3	Tel. 02622/22153
D	12	6				M	12	4	4: Bahnhofapothe-
F	13	7	M	13	6	D	13	5	ke, Zehnergasse 4,
S	14	5	D	14	7	F	14	6	Tel. 02622/23293
S	15	1	M	15	5	S	15	7	5: Apotheke Pitten,
			D	16	1	S	16	5	Eduard Huebmer-
M	16	2	F	17	2				G. 197, Tel. 02627/
D	17	3	S	18	3	M	17	1	82288
M	18	4	S	19	4	D	18	2	6: Apotheke Bad
D	19	5				M	19	3	Erlach, Wr. Neu-
F	20	6	M	20	5	D	20	4	städter Str. 21, Tel.
S	21	7	D	21	6	F	21	5	02627/48850
S	22	5	M	22	7	S	22	6	7: Apotheke zur
			D	23	5	S	23	7	Mariahilf, Haupt-
M	23	1	F	24	1				platz 21, Tel.
D	24	2	S	25	2	M	24	5	02622/23153
M	25	3	S	26	3	D	25	1	
D	26	4				M	26	2	
F	27	5	M	27	4	D	27	3	
S	28	6	D	28	5	F	28	4	
S	29	7	M	29	6				
			D	30	7				
M	30	5	F	31	5				
D	31	1							



Sprechstunden

**Mag. Herbert Taschner
Öffentlicher Notar**

Die Sprechstunden finden zu folgenden Terminen um 18 Uhr im Gemeindeamt Bad Erlach statt:

Montag, 13. Jan. 2014

Montag, 3. Feb. 2014

Montag, 10. März 2014

Montag, 7. April 2014

Montag, 5. Mai 2014

Montag, 2. Juni 2014

Viele Interessenten am Flohmarkt der Pfarre

In den Räumlichkeiten des Pfarrheimes wurde kürzlich wieder der schon traditionelle Flohmarkt der Pfarre Bad Erlach abgehalten. Wenn man gesehen hat, wie sich knapp vor dem Einlass vor dem Pfarrheim eine Menschengruppe gebildet hat, wird man ermes- sen können, wie beliebt und bekannt dieser Flohmarkt



weit und breit ist.



Er war wirklich eine wahre Fundgrube für Sammler und Leute, die so manches an Antiquitäten brauchen können. Zudem gab es – so zum Atemschöpfen – wieder das ebenso bekannt köstliche Angebot aus der Backstube der Damen des Pfarrgemeinderates zum Verkosten.

Höhen und Tiefen im Tennisjahr 2013

Auch dieses Jahr hat der TC Union Bad Erlach mit 12 Mannschaften an der Tennismeisterschaft teilgenommen.

Die Mannschaften der Damen 2 und Senioren 35+ können heuer einen Meistertitel feiern, während sich die Damen 1 erfolgreich den Klassenerhalt in der Landesliga A sichern konnten.

Getrübt wird dieses erfreuliche Ergebnis lediglich durch eher mäßige Ergebnisse der Herren- und Seniorenmannschaften. Auch die kommende Saison wird durch einige Abgänge schwer für die Mannschaften.

Abseits des sportlichen gab es im Rahmen der Tennis- Ortsmeisterschaften mit einem Galadinner (Bild) dieses Jahr ein besonderes Highlight. Aufgrund

des großen Anklangs und der durchwegs positiven Resonanz ist auch für das kommende Jahr ein ähnlicher Abend geplant.

Im Rahmen des Neubaus der Sportanlage des SV Bad Erlach wurde die Zufahrtsstraße zu der Tennisanlage komplett asphaltiert. Schlaglöcher und Staubwolken durch vorbeifahrende Autos gehören somit der Vergangenheit an.

Ein herzliches Dankeschön an alle Fans, Mannschaftsführer, Trainer, die Kantinencrew und den vielen Helfern, ohne die die reibungslosen Abläufe nicht möglich wären.

Der TC Union Bad Erlach wünscht allen Bad ErlacherInnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2014.



ALLEINUNTERHALTER, 67

mit seinem Akkordeon, würde gerne Ihre Feierlichkeit, sei es eine Geburtstagsfeier oder Hochzeits-, bzw. Firmenfeier musikalisch umrahmen.



Kontakt unter 0699/106 73 097 erbeten.

Aktive Schreibgruppe Bad Erlach

Trotz unliebsamer Aktionen seitens eines Störenfrieds, von den sie sich im Februar verabschiedete, hatte die Schreibgruppe Bad Erlach, so Obfrau Andrea Sebesta, im Jahr 2013 schöne Erfolge erreicht, wie die

...1. interne Lesung im Stadt- heim Wiener Neustadt am 5. April 2013,

...die 1. Lesung im Pflege- heim Mater Salvatore am 15. Juni 2013,

...den 1. Kochwettbewerb am 23. Juni 2013,

...die Generalversammlung mit Neuwahl des Vereinsko- mittees,

...eine Lesung am 4. Oktober 2013 im GH. B. Reisenbauer,

...vom 23.-24.11. einen Stand bei Hobby & Kulturausstellung des FVV.

Andrea Sebesta möchte auch die Aufmerksamkeit auf den Kalender 2014. Dieser ist beson- ders in seiner Farbgebung und Gestaltung sehr gelungen und bei den Stammtischen, Familie Dorfmeister in Haderswörth, und auch auf dem Gemeindeamt

auflegend, zu bestellen.

Ein Besuch der Homepage, um Neuigkeiten unserer Schreib- gruppe informiert zu sein, ist ebenfalls empfehlenswert.

Die äußerst aktive Obfrau der Schreibgruppe in einer Vor- schau auf 2014: „Wir feiern im nächsten Jahr unser Jubiläum 5 Jahre Schreibgruppe Bad Erlach mit einem Sommer – LESE – Fest am 31. Mai 2014 in der neuen Mittelschule Bad Erlach. Dazu wurde schon jetzt ein Wappen für unsere Gruppe nach unseren Vorstellungen erstellt. Ich be- danke mich bei den Damen & Herren unserer Gruppe für Ihren unermüdlichen Einsatz bei unseren Veranstaltungen und auch bei jenen, die unser immer dabei unterstützen.“

Sei es bei ihren „Innen selbst- verständlichen Einsatz“ oder auch den Firmen und Geschäf- ten in Bad Erlach, Lanzenkir- chen, Bromberg und Walpers- bach und auch Wiener Neustadt für Geld & Sachspenden.

„Danke für ihre Unterstüt- zung seitens der Bevölkerung Bad Erlach“, so Andrea Sebesta abschließend.

Neuer Vorstand der Schreibgruppe Bad Erlach.



Tourismus auf neuen Wander- & Radwegen

Die Beschilderung des überregionalen Wander-Leitweges wird in den Thermen-Umlandgemeinden Bad Erlach, Katzelsdorf, Lanzenkirchen, Pitten und Walpersbach bis zum Jahresende abgeschlossen sein.

Erkennbar ist die neue Wanderoute an der neuen gelben Beschilderung. Auch die Bänke für den Startplatz des Wanderweges sind bereits geliefert und werden im Frühjahr beim Parkplatz der Therme installiert. Dort wird dann auch eine große Übersichtstafel über die regionalen Wanderrouten sein – und die Wanderer können von dort wegstarten.

Aber nicht nur dieser überregionale Leitwanderweg, der ja von der Region „Wiener Alpen“ mit Sitz im Schloss Katzelsdorf mitgestaltet wird, ist uns wichtig. Auch die bestehenden Wege, nämlich der „Kulturwanderweg“ und der „Marterlweg“ werden in Kooperation mit dem Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Bad Erlach weiter betreut.

Eine neue Initiative im Radtourismus

Auf dem Gebiet des Radtourismus läuft seit dem Jahr 2013 eine vom Land Niederösterreich unterstützte neue Initiative im Raum Wiener Neustadt. Von „RADLand-Niederösterreich“ wird die Planung für dieses Radwegenetz in der Region Wiener Neustadt durchgeführt. Das Rad-

wegenetz nach und von Wiener Neustadt soll ausgebaut werden und es sollen die bestehenden Radwege verbessert werden.

Der Euro Velo 9, der ja durch Bad Erlach führt, bleibt davon unberührt. Es handelt sich somit um eine zusätzliche Initiative – und die Region Wiener Neustadt ist hier Niederösterreich weit das Pilotprojekt. Für Bad Erlach wird im Bereich des Kreisverkehrs Haderswörth die Einbindung in dieses RADL-Grundnetz sein.

Auch neu: E-Bike

Die fünf Thermen-Umlandgemeinden Bad Erlach, Katzelsdorf, Lanzenkirchen, Pitten und Walpersbach haben vor, eine Initiative bei den E-Bikes zu setzen. Derzeit läuft die Suche nach geeigneten (gastronomischen) Standorten in den fünf Gemeinden.

Es ist so gedacht, dass an diesen Standorten E-Bikes zum Ausborgen stationiert sein sollen. Die E-Bike-Radler, die dann mit den Bikes die Region erkunden, können dann die Akkus der Fahrräder an den ausgewiesenen Stützpunkten in den fünf Gemeinden wechseln.

Dabei kann selbstverständlich auch das gastronomische Angebot des jeweiligen Gastronomiebetriebes für eine kräftige Stärkung genutzt werden. Ein ähnliches Projekt läuft schon mit Erfolg in der „Inneren Buckligen Welt“.

*Tourismus-Gemeinderat
Bernhard Treibenreif, MA*



Vor dem Schloss Katzelsdorf: MitarbeiterInnen der „Wiener Alpen in Niederösterreich“ und der Wanderspezialist Andreas Kranzmayr mit einem der neuen Hinweisschilder in der „Erlebnisregion Thermengemeinden“.

AKTIVITÄTEN



Die Freunde des Jazz und Swing kamen bei einem Konzert der Crazy Hauer Big Band voll auf ihre Rechnung.

Beim Frühlingsball bot die Arena Nova mit Maya Hakvoort als Stargast eine Musical-Sängerin der Extraklasse auf. Am 13. Dezember gibt es übrigens bei einem Konzert im Gemeindezentrum ein Wiedersehen mit ihr.



Illustre Ballgäste.

Kult
gan





Größen der österreichischen Kabarett-Szene sind immer wieder bei der Arena Nova in Bad Erlach zu Gast. Heuer waren es Roland Düringer, Alfred Dorfer und Andrea Händler. Sie garantieren immer ein volles Haus.



Nein, der Ambros war nicht in Bad Erlach. „Die Drei“ mit Austropop aber schon.



Die Arena Nova Wienr Neustadt sorgte das ganze Jahr über für tolle Veranstaltungen mit großem Publikumsandrang:

**ur in ihrer
zen Vielfalt**

Seit drei Jahren ist das Bad Erlacher Gemeindezentrum so etwas wie eine Filiale des niederösterreichischen Top-Eventveranstalters Arena Nova in Wiener Neustadt. Schon jetzt kann man das Bad Erlacher „Abenteuer“ von Arena Nova-Prokurist Gerald Stangl als eine Erfolgsstory bezeichnen.

Das Geheimnis: Im System der Arena Nova können die unterschiedlichsten Events professionell an den Mann bzw. an die Frau gebracht werden. Längst sind diese für Kultur-Freaks aus Nah und Fern zu einem Geheimtipp geworden...



Alltäglich ist es nicht, wenn ein mitten im Berufsleben stehender Baumeister wie Günter Jakubec sich nach Jahren plötzlich wieder seiner Kabarettkünste erinnert. Und dann noch mit Partnern wie der reizenden Marireau Mühlen (am Bild mit Günter Jakubec) den Besuchern (Bild unten) des ausverkauften Gemeindezentrums einen vergnügten Abend beschert. Noch dazu wo „Bosnigl“ zur Abwechslung einmal eine ganz andere Art von Kabarett war.

Die Veranstaltungsprofis der Arena Nova konnten beim nunmehr schon dritten ausverkauften Frühlingsball erneut die hohen Erwartungen der Ballbesucher erfüllen.





Advent, Weihnachten & Silvester in Bad Erlach

7.12.2013 von 09.00 bis 13.00 Uhr:
Jahresfest Weltladen mit fairem Buffet
Weltladen, Bad Erlach, Hauptstraße 10

7.12.2013 18.00 Uhr
Fackelwanderung, Bildungs- & Heimatwerk
Bad Erlach, Altes Spritzenhaus

8.12.2013 14.00 Uhr:
Romantischer Adventnachmittag
Schmankerlhof Breitsching, Bad Erlach, Wr. Neustädter Str. 5

8.12.2013 17.00 Uhr:
Advent-Lesung der Schreibgruppe Bad Erlach
Gemeindezentrum Bad Erlach

15.12.2013 16.00 Uhr:
Feierliche Eröffnung der Brunner Weihnachtskrippe
Dorfkapelle Brunn, mit Turmblasen und Punschstand

15.12.2013 17.00 Uhr:
Adventkonzert des Kirchenchors Bad Erlach
Gemeindezentrum Bad Erlach, Fabriksgasse 1

19.12.2013 16.00 Uhr
Punschstand beim Dorfheurigen Reiterer-Loibenböck
Bad Erlach, Hauptstraße 14

21. und 22.12.2013 15.00 Uhr
Christkindlmarkt mit Showprogramm und Ponyreiten
Reitschule Bad Erlach (Britta Klein), Markuskasse 24

24.12.2013 14.00 bis 16.00 Uhr
Warten auf's Christkind, Kinderfreunde Bad Erlach
Kinderfreundehaus Bad Erlach, Rechter Mühlweg 2

24.12.2013 16.00 Uhr
Traditionelles Weihnachtsblasen am Kirchenplatz
Antoniuskirche Bad Erlach, FVV Bad Erlach

24.12.2013 16.30 Uhr
Messe zum Heiligen Abend mit Krippenspiel
Antoniuskirche Bad Erlach

24.12.2013 21.30 Uhr
Weihnachtsliedersingen
Antoniuskirche Bad Erlach

24.12.2013 22.00 Uhr
Christmette
Antoniuskirche Bad Erlach

25.12.2013 10.00 Uhr
Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten
Antoniuskirche Bad Erlach

26.12.2013 10.00 Uhr
Hl. Messe - Hochfest des hl. Stephanus
Ulrichskirche Bad Erlach

31.12.2013 ab 16.00 Uhr
Silvesterpfad in Brunn a.d.Pitten
Veranstalter: FF Brunn a.d.Pitten

31.12.2013 17.00 Uhr
Dankesmesse zum Jahresabschluss
Antoniuskirche Bad Erlach

31.12.2013 18.00 Uhr
Kinderfeuerwerk
Kirchenplatz Antoniuskirche, ÖAAB Bad Erlach

Halloween bei den Kinderfreunden

Zu Halloween besuchten verkleidete Kinder das Bad Erlacher Kinderfreundehaus. Alles sah sehr gespenstig aus. Obmann Engelbert Tauchner (links im Hintergrund) versorgte alle mit „Süßem oder Saurem“.



MARKTGEMEINDE BAD ERLACH - BÜRGER-INFORMATION:

Medieninhaber, Eigentümer, Verleger, Herausgeber: Marktgemeinde Bad Erlach, Bürgermeister Abg. z. NR Hans Rädler, 2822 Bad Erlach, Fabriksgasse 1, Tel. 02627/48214, Fax 02627/48232, E-Mail: gemeinde@baderlach.gv.at

Redaktion: Hans Tomsich, 2821 Lanzenkirchen, Rosengasse 183, Telefon 0664/412 09 16, E-mail: hans.tomsich@gmail.com

Mitarbeit: Irene Hruby, **Fotos:** Irene Hruby, Hans Tomsich, Private.

Herstellung: Druck-Konzept, 2822 Bad Erlach, Linsberger Straße 1

Veranstaltungen in Bad Erlach

Datum Beginn Veranstaltung, Ort, Musik etc.

bis 15.12.	ganztäg.	Ausg'steckt is beim Dorfheurigen Reiterer-Loibenböck, Bad Erlach, Hauptstr. 14
12.12.	18 Uhr	Monatsmesse in der Kapelle Brunn mit anschl. Dorftratsch im Feuerwehrhaus, Ortsvorsteher Brunn
13.12.	20 Uhr	Maya Hakvoort - Musical, Arena Nova, Gemeindezentrum Bad Erlach, Fabriksgasse 1
15.12.	15 Uhr	Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes, Café-Restaurant Sabine, Bad Erlach, Dorfg.11
18.12.	15 Uhr	Monatstreffen Seniorenbund NÖ, Weihnachtsfeier, Ortsgruppe Bad Erlach, GH Mayerhofer, Bad Erlach, Hauptstraße 15
3.1. bis 19.1.	ganztäg.	Ausg'steckt is beim Dorfheurigen Reiterer-Loibenböck, Bad Erlach, Hauptstr. 14
4.1.	20 Uhr	Jubiläumsball 140 Jahre Feuerwehr Bad Erlach FF-Bad Erlach, Gemeindezentrum, Bad Erlach, Fabriksgasse 1, Musik: „d'Morgensun - Die Band“
6.1.	10 Uhr	Erscheinung des Herrn: Heilige Messe, Pfarre Bad Erlach, Antoniuskirche
7.1.	17.30 - 21.30 h	Schreibender Stammtisch, Schreibgruppe Bad Erlach, Rot-Kreuz Ortsstelle Bad Erlach Linsberger Straße 1a
9.1.	18.30 h	Monatsmesse in der Kapelle Brunn mit anschl. Dorftratsch im Feuerwehrhaus, Ortsvorsteher Brunn
10.1.		Lange Nacht der Therme, Linsberg Asia, Bad Erlach, Thermenplatz 1
11.1.	20 Uhr	Bauernball, Bauernbund, Gemeindezentrum, Bad Erlach, Fabriksgasse 1
12.1.	10 Uhr	Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal, Pfarre Bad Erlach
12.1.	15 Uhr	Kindermaskenball, Kinderfreunde Bad Erlach, Café-Restaurant Sabine, Bad Erlach, Dorfg.11

ARBÖ: Erlebnisradeln nach Thernberg

Der „Neue ARBÖ“ veranstaltete Ende August ein „Erlebnisradeln“ nach Thernberg zur „Erzherzog Johann Ausstellung“.

Unterwegs wurde den verstorbenen Obmann Wolfgang Trimmel und Rudolf Kerschbaumer gedacht.

Viele radeln mit. Die Fahrt

führte über Seebenstein und Scheiblingkirchen nach Thernberg.

Der ARBÖ versorgte die hungrigen Radler unterwegs in Scheiblingkirchen mit Speisen und Getränken. Zum Abschluss gab es ein gemütliches Ausklingen im Cafe Sabine.



ach (Dez. '13 - Feber '14)

Datum Beginn Veranstaltung, Ort, Musik etc.

13.1.	14 bis 17 Uhr	Kaffeeplausch, Pensionistenverband, Ortsgruppe Bad Erlach, Kinderfreundehaus Bad Erlach, Rechter Mühlweg 2
15.1.	15 Uhr	Monatstreffen Seniorenbund, Seniorenbund NÖ, Ortsgruppe Bad Erlach, GH Mayerhofer, Bad Erlach, Hauptstraße 15
21.1.	17.30 - 21.30 h	Schreibender Stammtisch, Schreibgruppe Bad Erlach, Rot-Kreuz Ortsstelle Bad Erlach, Linsberger Straße 1
25.1.	20.30 h	Dirndlball, SPÖ Bad Erlach, Café-Restaurant Sabine, Bad Erlach, Dorfstraße 11, Musik: „Die Spielmänner“
31.1. bis 16.2.	ganztäg.	Ausg'steckt is beim Dorfheurigen Reiterer-Loibenböck, Bad Erlach, Hauptstr. 14
4.2.	17.30 - 21.30 h	Schreibender Stammtisch, Schreibgruppe Bad Erlach, Rot-Kreuz Ortsstelle Bad Erlach, Linsberger Straße 1a
7.2.		Lange Nacht der Therme, Linsberg Asia, Bad Erlach, Thermenplatz 1
10.2.	14 bis 17 Uhr	Kaffeeplausch, Pensionistenverband, Ortsgruppe Bad Erlach, Kinderfreundehaus Bad Erlach, Rechter Mühlweg 2
13.2.	18.30 h	Abendmesse in der Kapelle Brunn mit anschl. Dorftratsch-Gschnas im Feuerwehrhaus, Ortsvorstehung Brunn
15.2.	20 Uhr	Hunde-Comedy-Show, „Hundeschweiger“ Bernd Kainz & Comedian Wolf Gruber, Arena Nova, Gemeindezentrum Bad Erlach, Fabriksgasse 1
16.2..	10 Uhr	Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal, Pfarre Bad Erlach
21., 22., 23.2.	19 Uhr	Faschingssitzung, Faschingsgilde Bad Erlach, Gemeindezentrum, Bad Erlach, Fabriksgasse 1
22.2.	20.30 h	Keglerball, KSK Raika Bad Erlach, Café-Restaurant Sabine, Bad Erlach, Dorfstraße 11

Die Kinderfreunde
Bad Erlach laden aufs herzlichste
zum
beliebten

Kinder-Maskenball
Spiel und Spass für ALLE

So, den 12. Jän 2014
von 15.00 bis 18.00 Uhr

ins Cafe-Restaurant Sabine,
Bad Erlach, Dorfstraße 11, ein

Eintritt: Freie Spenden **10,-** Tombola

„Sturm & Maroni“: So gut besucht wie schon seit Jahren nicht mehr

Es war im Jahre 2006, als die ÖVP-Frauenbewegung um Obfrau Trixi Gneist erstmals mit einer Veranstaltung namens „Sturm & Maroni“ aufhorchen ließ. Viele nutzten vor sieben Jahren das prächtige Herbstwetter zu einem geselligen Umtrunk vor dem Kulturhaus am Sepp Buchner-Platz.

Schon damals drehte sich alles um den „Katzelsdorfer Maronibrater Sigi Griener. Und noch immer ist es so: Auch heuer kam dieser mit dem Nachlegen seiner köstlichen Maroni kaum nach. Klar, dass auch Kuchen, Schmalzbrote und natürlich so

manches Gläschen vom Sturm mit großer Freude von den vielen Gästen begehrt wurden.

Die Obfrau der VP-Frauenbewegung, Trixi Gneist, konnte mit ihrem Team jedenfalls wieder mit einem gelungenen Sturm & Maroni zufrieden sein, zumal auch heuer seit langem wieder sehr viele Gäste dabei waren.

Und wenn man ganz genau hingeschaut hat, hat man sogar auch die/den einen oder anderen, welche/r erst in den letzten Jahren nach Bad Erlach gezogen ist, in der großen Schar gesehen....





Im Schutz der Finsternis

Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche. Wie können Sie sich davor schützen?

Hier unsere Tipps:

➤ Viel Licht - sowohl im Innen - als auch im Außenbereich.

Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.

Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.

➤ Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen, um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.

➤ Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen. Außensteckdosen ab- oder wegschalten.

➤ Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperbarer Fenstergriffe).

➤ Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die kostenlose und objektive Beratung durch die Kriminalpolizeiliche Beratung in Anspruch.

➤ Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer 059 133 an. Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten.

Landeskriminalamt NÖ - Kriminalpolizeiliche Beratung

Tel. 059 133 - 30 -3750 oder

Mail: lpd-n-ika-kriminalpraevention@polizei.gv.at

www.polizei.at/noe - www.bmi.gv.at/praevention/

Freiwillige Feuerwehr

Im Jahr 2014 rechnet man Ein Meilenstein in der Geschichte der Freiwilligen

Nach 1976 war Anfang der 90-er Jahre die FF Brunn zum zweiten Mal an einem Punkt angelangt, an dem über einen Weiterbestand ernsthaft nachgedacht werden musste. Einerseits war die vorhandene Ausrüstung für eine schnelle Intervention bei einem Brand oder technischem Einsatz nicht ausreichend, andererseits war aber auch das vorhandene FF Haus für die Unterbringung eines entsprechenden Fahrzeuges viel zu klein und nicht erweiterbar. Darüber hinaus bestand die Wehr damals lediglich aus 13 verfügbaren aktiven Mitgliedern.

Unter dem damals neu gewählten Kommandanten Dipl.-Ing. Wolfgang Jeitler wurde in den darauffolgenden Jahren das Konzept „Brunn 2015“ erarbeitet, das den Ausbau der Feuerwehr innerhalb eines Zeitraumes von 20 Jahren vorgesehen hatte. 1995 konnte mit dem Neubau des Feuerwehrhauses begonnen und im Jahr 2000 schließlich eröffnet werden. In der Folge hat man sich dafür entschieden, den weiteren Aufbau der Wehr mit gebrauchten Feuerwehrfahrzeugen durchführen zu wollen. 1999 wurde ein von der FF Erlach ausgeschiedenes Tanklöschfahrzeug (Mercedes 911 Baujahr 1979) angeschafft, womit die nötige Schlagkraft für Brandeinsätze gegeben war. 2001 wurde ein von der FF Pitten ausgeschiedenes „Schwere Rüstfahrzeug“ (Steyr 890, Baujahr 1977) angekauft. Damit verfügte man über die notwendige Ausrüstung, um auch technische Einsätze, vor allem nach Unwettern und in Katastrophenfällen, bewältigen zu können. Die Autos wurden in unzähligen Arbeitsstunden wieder

in Stand gesetzt und in Dienst gestellt. Beide Fahrzeuge für weitere 10 bis 15 Jahren in Dienst stellen zu wollen, war damals ein mutiges Vorhaben, was auch von fremder Seite bezweifelt und sogar massiv kritisiert wurde. Dass dieser Weg der richtige war, haben die vergangenen 15 Jahre bewiesen. So konnten nicht nur einige Brände in Brunn an der Pitten selbst durch das rasche Eingreifen schnell unter Kontrolle gebracht und damit größere Schäden verhindert werden, sondern auch in der näheren Umgebung. Das schwere Rüstfahrzeug war nicht nur nach Unfällen, sondern vor allem auch nach Stürmen und Unwettern in Brunn und darüber hinaus auch bei unzähligen Katastropheneinsätzen nach Hochwasserereignissen NÖ-weit im Einsatz. Das im Konzept „Brunn 2015“ erarbeitete Einsatzszenario und die dafür notwendige Ausrüstung haben sich in der Zwischenzeit als absolut richtig herausgestellt. Dabei war allerdings immer klar, dass die 2 „großen“ Fahrzeuge nach deren Ausscheiden nur mehr durch ein „Allroundfahrzeug“ ersetzt werden sollten.

Anfang 2011 konnte durch Vorlage eines Finanzierungs-konzeptes für die nächsten 20 Jahre durch die FF Brunn mit dem Gemeinderat der Ankauf eines neuen Fahrzeuges für 2014 vereinbart werden. Die technische Lebensdauer ist für die beiden alten Fahrzeuge nun wirklich mehr als erreicht. Der Reparaturaufwand würde in Zukunft exorbitant ansteigen und gleichzeitig wäre auch die Einsatzbereitschaft nicht mehr im



Polizei - wie sie funktioniert

Bei einem Informationsabend für Gemeindepolitiker und die Bevölkerung aus den in die Zuständigkeit der Polizei-Inspektion Bad Erlach fallenden Gemeinden Bad Erlach, Katzelsdorf, Lanzenkirchen und Walpersbach (Bild) gab Bezirkspolizeikommandant Oberstleutnant Gerhard Rietzl kürzlich einen umfassenden Überblick über das interne System der Polizei.

Zur Sprache kamen die Dienststellenübersicht der Landespolizeidirektion Niederösterreich, die Zuständigkeiten der einzelnen Bereiche sowie deren Aufgaben, die Dienststellenstruktur im Bezirk Wiener Neustadt genauso wie das Statistikmaterial über Unfälle, Einbrüche, verkehrspolizeiliche Anhalte usw. Zum Abschluss gab es dann noch einige Fragen aus dem Zuhörerkreis - sowohl von Politikern als auch von Privatpersonen.

Brunn a. d. Pitten

in Brunn so: „1+1=1“

Feuerwehr Brunn an der Pitten

notwendigen Ausmaß gegeben. Nachdem bereits 2007 das Kleinlöschfahrzeug ersetzt worden ist, kann mit nächstem Jahr das Konzept „Brunn 2015“ plangemäß abgeschlossen werden, indem nunmehr die 2 alten Fahrzeuge durch ein neues ersetzt werden – sprich „1+1=1“!

Das neue Fahrzeug, das im Frühjahr 2014 geliefert und beim Schmankerlheurigen im August 2014 offiziell in Dienst gestellt werden soll, ist das erste im Abschnitt Wiener Neustadt-Süd, das nach der neuen Ausrüstungsverordnung des Landes NÖ beladen wird. Dazu wurde im Vorfeld mit einer Vorbereitungszeit von ca. 1 Jahr für das gesamte Gemeinde- bzw. Einsatzgebiet eine Gefahren- und Risikoanalyse durchgeführt. Auf deren Basis wurde in der Folge das erforderliche Fahrzeug ausgewählt und die zur Bewältigung der Aufgaben notwendige Fahrzeugausrüstung (= Beladung) zusammengestellt.

Als erforderliches Gerät wurde für Brunn an der Pitten ein **Hilfsleistungsfahrzeug 2** (kurz „HLF 2“) ermittelt. Das ist ein Feuerwehrfahrzeug, das sowohl für einfache technische Einsätze, in diesem Fall mit Schwerpunkt Naturkatastrophen, als auch für die Brandbekämpfung geeignet ist und mit 2000 l = 2m³ Löschwasser (daher HLF 2) befüllt werden kann.

Das Fahrzeug mit einem Gesamtgewicht von 15t, einer Gesamthöhe von 3,55m, einer Breite von 2,55m und einer Länge von 8,0m wird auf einem **LKW-Fahrgestell Iveco 150E30 mit Allradantrieb** aufgebaut und hat einen Wendkreis von Ø 17m. Die Kabine besteht aus Fahrer- und Mannschaftsraum mit 9 Sitzplätzen (einschließlich Fahrer).

Die Ausrüstung wird mittels Schubladenausügen und Ablageflächen in den Geräteraumen verstaut, wobei schwere Gegenstände so niedrig als möglich auf beweglichen Entnahmeeinheiten (Schubladen, Lagerungseinsätze, Dreh- oder Schubfächer) gelagert werden, wobei die Aufsetzhöhe max. 80cm beträgt.

Im Fahrzeug ist ein Hauptschalter eingebaut, mit dem sämtliche elektrische Anlagen abgeschaltet werden können. Zusätzlich

zum Ladeanschluss zur Permanentladung der Fahrzeugbatterie ist ein Batterielade-Erhaltungsgerät für Geräte mit Batterien im Fahrzeug vorgesehen.

Die wesentliche Ausstattung für Brandbekämpfung beinhaltet:

➤ **1 Löschwassertank mit 2.000 l Wasser**

➤ **1 Einbaupumpe** mit einer Löschwasserfördermenge von bis zu 1600l/min

➤ **1 Schnellangriffseinrichtung** mit einem aufgerollten, **60m langen, formstabilen C-Schlauch** und einem **Hohlstrahlrohr**. Damit kann die **ausgesprühte Wassermenge von 60 l/min bis 400 l/min** reguliert werden. Dadurch soll insbesondere bei Wohnungsbränden der Löschwasserschaden deutlich reduziert werden. Bei Bedarf kann über einen eigenen Zumischer dem Löschwasser auch Schaummittel zugemischt werden, wodurch ein rascher Angriff mit Löschschaum durchgeführt werden kann.

➤ **3 Stk Überdruck-Atemschutzgeräte** mit 300 bar, die in der Fahrzeugkabine untergebracht sind. Dadurch kann sich die Mannschaft bereits auf der Fahrt zum Einsatz für einen Innenangriff ausrüsten.

➤ **1 Turbodruckbelüftungsgerät „fun energy“**, mit dem Räume in kurzer Zeit weitestgehend rauchgasfrei gemacht bzw. belüftet werden können. Aufgrund der vielen Kunststoffe ist es mittlerweile oft erforderlich, einen Brand mit Sauerstoff zu versorgen, damit die Gefahr eines „Flash Over“ (= explosionsartige Verbrennung aufgrund der Entzündung der durch den Brand entstandenen Kunststoffdämpfe) vermieden werden kann.

➤ **1 Wärmebildkamera** zum Aufspüren von vorhandenen Brandherden bzw. verbliebenen Glutnestern.

Die wesentliche Ausstattung für Technische Einsätze mit Schwerpunkt Naturkatastrophen beinhaltet:

➤ **1 Lichtmast** mit einer Hub-



So wird das künftige HLF 2 der FF Brunn an der Pitten aussehen.

höhe von 3,15m. Damit werden 6 LED Scheinwerfer, die aufgrund des geringen Stromverbrauches nur mit der Autobatterie betrieben werden können, auf eine Höhe von ca. 6m über Boden gehoben. Zusammen mit der abschaltbaren, blendfreien LED-Umfeldbeleuchtung an den Fahrzeuglängsseiten und am Fahrzeugheck und der LED-Beleuchtung in den Geräteraumen ist man bestens für Einsätze in der Dunkelheit gerüstet.

➤ **Stromerzeuger 14 kVA** fix eingebaut und vom Pumpenbedienfeld zu starten. Für den Fall, dass keine Zufahrtsmöglichkeit gegeben ist, kann das Gerät aber auch aus dem Fahrzeug genommen und mobil eingesetzt werden.

➤ **Tauchpumpen** Mast TB8 mit einer Fördermenge von 1350 l/min.

➤ **1 Schmutzwasserpumpe** Mast ATP 20R mit einer Fördermenge von 2200 l/min. Dieses Gerät ist vor allem für das „Auspumpen“ von überfluteten Räumen im Hochwasserfall geeignet, da es auch Feststoffe mit Korngrößen von bis zu 65mm Durchmesser fördern kann.

➤ **1 Nasssauger** mit C-Ausgang und einer Saugleistung von 11.000 l/Stunde bei einer Saughöhe von ca. 2m. Dieses Gerät dient vor allem dazu, die letzten Wasser- und Schlammreste (für Wasserstandshöhen unter 10cm) aus überfluteten Räumen abzusaugen.

➤ **1 HD-Reinigungsgerät** mit Kanalspüldüse zum Reinigen von Kanälen.

➤ **1 Seilwinde** (Spillwinde „Rotzler“) mit einer Zugkraft von 5t und 65m Seil zum Bergen

von schweren Gegenständen und Fahrzeugen. Dabei wird das Seil nicht auf einer Trommel aufgewickelt, wodurch die Winde immer die gleiche Zugkraft hat.

➤ **1 Straßenwaschanlage** mit 3 Bodensprühdüsen zur Reinigung von verschlammten Straßen.

➤ **1 Hebekissenset 6t und 1 Südbahnwinde 10t** zum Heben von schweren Gegenständen.

➤ **1 Greifzug 5t** zum Bergen von schweren Gegenständen.

➤ **1 Schadstoffausrüstung** bestehend aus einer Ölwehrgrundausstattung, Schachtabdeckungen, Auffangwannen für Chemikalien, Dichtplatten und säurebeständigen Auffangplanen.

Der Ankauf des neuen Fahrzeuges stellt sicherlich wieder einen Meilenstein in der Geschichte der FF Brunn dar und wäre trotz der enormen Leistungen der Wehr ohne Unterstützung der Gemeinde, des Landes und letztlich der Bevölkerung in dieser Form unmöglich.

Zur Ausfinanzierung des Fahrzeuges ersucht die FF Brunn die Bewohner, die Patenschaft für einzelne Ausrüstungsgegenstände zu übernehmen. Dazu wird der entsprechende Gegenstand mit dem Namen des Sponsors beschriftet und damit der Nachwelt erhalten. Eine derartige Patenschaft ist bereits mit kleinen Geldbeträgen möglich.

Die FF Brunn ersucht die Bevölkerung an dieser Stelle um zahlreiche Übernahmen von Patenschaften und kündigt ihren Besuch für die nächsten Wochen an.

Ehrenkommandant
EOBI Dipl.-Ing. Andreas Jeitler

Bericht der Rot Kreuz-Ortsstelle Bad Erlach:

Hinter nüchternen Zahlen steckt harte Arbeit

Wieder ist bald ein Jahr vergangen und es beginnt die Zeit der Rückschau auf das vergangene Jahr. So auch in der Ortsstelle Bad Erlach. Es hat sich einiges getan. Wenn man sich nur die nüchternen Zahlen hernimmt, ist es nicht so arg. Wenn man aber hinter die Zahlen schaut, sieht das Ganze etwas anders aus.

Nehmen wir die nüchternen Zahlen her: Bis Ende Oktober wurden in der Ortsstelle 300 Dienste mit 1600 Ausfahrten, 45.000 gefahrene Kilometer und 2500 Dienststunden absolviert. Soweit der normale Dienstbetrieb. Für Ambulanzdienste und kirchliche Ausrückungen wurden aber nochmals 200 Dienste mit 900 Stunden geleistet. Soweit die nüchternen Zahlen. Hinter diesen Zahlen stecken aber noch einige andere Arbeiten. Zum Beispiel wurden in diesen Zahlen keine Sitzungen und Vorbereitungen für das Fest berücksichtigt oder jene Dinge, welche telefonisch oder schriftlich erledigt wurden. Also man sieht, es steckt mehr hinter den nüchternen Zahlen als man vermutet.

Kommen wir nun zu den Dingen, welche in der Ortsstelle bewältigt wurden.

Beginnen wir mit einem Erste Hilfe Kurs. Dieser war leider nur für die Feuerwehr des Bezirkes. Aber für die Ortsstelle ist es trotzdem jedes Jahr eine Herausforderung diesen Kurs zu begleiten.

Als nächster Punkt war dann die Übung am 5. April 2013. Diese Übung war die erste Nachtübung in diesem großen Umfang.

An dieser Übung, welche als Bezirksübung ausgeschrieben war, nahmen 90 Sanitäter teil. Diese kamen aus Bad Erlach, den Bezirksstellen Wiener Neustadt, Neunkirchen und Baden, sowie der Ortsstelle Wiesmath und als Gast die Bezirksstelle Mattersburg. Als Figuranten für die Verletzten stellte sich die Jugendgruppe Baden mit einigen Mitarbeitern des Teams Österreich zur Verfügung.

Von Seiten der Feuerwehr waren 60 Personen aus Bad Erlach, Föhrenau, Brunn/Pitten, Haderswörth und Walpersbach zur Übung angetreten.

Die Übung fand auf der Strasse von Linsberg nach Brunn statt. Übungsannahme war ein Verkehrsunfall, sowie ein Unfall mit einer Wandergruppe mit ca. 15 Verletzten. Außerdem ereignete sich etwas später noch ein Unfall beim Rettungshaus mit 4 Verletzten.

Leider wurde die Übung wegen Regen etwas früher als geplant abgebrochen, jedoch sorgte die Feldküche der Bezirksstelle Wiener Neustadt mit Gulasch und Getränken für ein gutes und versöhnliches Ende.

Als nächster größerer Punkt erscheint uns die Teilnahme am Ferienspiel der Marktgemeinde als wichtig und erwähnenswert.

Ca. 30 Kinder und einige Eltern waren am 14. August in der Ortsstelle zu Gast. Mit Mitarbeitern der RK-Jugendgruppe Wr. Neustadt wurden die Kinder in einigen Stationen unterhalten. In diesen Stationen waren einige Aufgaben zu erledigen. Fingereingipsen, Wiederbelebung und Verbände wurden geübt. Besonderer Anziehungspunkt war aber das Fahrzeug. Neben der Besichtigung der Fahrzeuge konnten die Kinder auch mit dem Fahrzeug mitfahren, was neben jeder Menge Spaß vielleicht auch für Verständnis für unsere Arbeit gesorgt hat.

Da die Ortsstelle gerade in der Jugend ein Potential sieht, wäre es eine gute Idee, wieder eine Jugendgruppe aufleben zu lassen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei uns.

Als Abschluss der größeren und großen Vorhaben war dann unser jährliches Fest.

Dieses Fest war für uns heuer eine besondere Herausforderung, da wir als erste Organisation (außer dem Hausherrn SV Bad Erlach) unser Fest im neuen Festgelände ausrichten mussten. Wir waren überrascht, dass alles, nach einigen Anfangsschwierigkeiten, so gut über die Bühne lief und keine größeren Probleme auftraten.

Befürchtungen unsererseits, dass der Termin nicht angenommen wird, zerstreuten sich bereits beim Seniorennachmittag. Wir sind auch zu der Erkenntnis gekommen, dass wir diesen



Rotkreuz-Fest, erstmals am Festgelände auf der Sportanlage.

Bezirksübung bei Linsberg.



Friedenslicht für sie am **24. Dezember von 7.00 -15.00 in der Ortsstelle Bad Erlach** bereit. Freie Spenden werden an die Aktion „Licht ins Dunkel“ überwiesen.

Somit bleibt uns nur mehr eines zu tun.

Wir, die Ortsstelle Bad Erlach, sagen allen, die uns unterstützen und helfen, ein herzliches Dankeschön und hoffen auch weiter auf Sie zählen zu dürfen.

fen auch weiter auf Sie zählen zu dürfen.

Der Bevölkerung unseres Einsatzgebietes wünschen wir ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr 2014.

MR Dr. Viktor Chlopick e.h. Ortsstellenleiterstv.

Leopold Sebesta e.h. Ortsstellenschriftführer

Franz Breitsching legt Kommandant zurück!



Wie wir knapp vor Redaktionsschluss in Erfahrung bringen konnten, wird der Kommandant der FF Bad Erlach, Franz Breitsching, nach 18 Jahren seine Funktion zurücklegen. Bei der Mitgliederversammlung am 6.1.2014 soll ein Nachfolger gewählt werden.

Termin in Zukunft beibehalten wollen und sind überzeugt davon, dass er in Zukunft besser angenommen wird und sich als Abschlusstermin der vielen Feste in unseren Gemeinden etablieren wird.

Soweit unsere großen und größeren Vorhaben.

Leider war dieses Jahr nicht nur mit Übungen, Festen und Feiern ausgebuht, sondern auch mit traurigen Momenten erfüllt. So mussten wir von einer lieben Mitarbeiterin und einem engagierten Mitarbeiter Abschied nehmen. Frau **Rosa Woltran** aus Lenzenkirchen und Herrn **Ernst Reisacher** aus Bad Erlach waren lange Zeit wichtige Mitarbeiter in der Ortsstelle und nicht wegzudenken.

Auch wenn ihr es nicht mehr hören und sehen könnt, so möchten wir uns bei Euch für eure Mitarbeit, Freundschaft und Kameradschaft bedanken. Wir tun dies nicht nur bei unseren Verstorbenen, nein ganz besonders auch bei deren Angehörigen. Vielen Dank.

Zum Abschluss unseres Berichtes möchten wir noch gerne auf unsere letzte Aktion im Jahr 2013 hinweisen.

Holen sie sich auch heuer wieder das Friedenslicht bei uns in der Ortsstelle. Wir halten das

Jahresrückblick der Freiwilligen Feuerwehr Bad Erlach



Übungen und Ausbildungen

Neben zahlreichen Übungen und Ausbildungen wurden auch heuer zwei Ausbildungsprüfungen gemeinsam mit der Feuerwehr Brunn an der Pitten durchgeführt. Beim APTE – Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz, welche am 30. März 2013 stattfand, zeigten unsere Florianis die richtige Handhabung der Geräte sowie das eingespielte Zusammenarbeiten innerhalb der Gruppe. Die Feuerwehr Bad Erlach stellte gemeinsam mit Brunn an der Pitten drei Gruppen (Bild oben), welche nach wochenlanger gemeinsamer Vorbereitung erfolgreich bestanden haben.

Am 02. Oktober 2013 fand in Brunn an der Pitten ebenfalls nach wochenlanger Vorbereitung die APAS - Ausbildungsprüfung Atemschutz statt, welche von den Mitgliedern beider Feuerwehren erfolgreich absolviert werden konnte. Als Abschluss der Ausbildungsarbeit des Jahres 2013 konnte die Unterabschnittsübung des UA2 gewertet werden, welche in Walpersbach/Schleinz stattfand. Wie jedes Jahr probten hier 4 Feuerwehren (Brunn an der Pitten, Klingfurth, Walpersbach und Bad Erlach) den Ernstfall.

Einsätze:

Brandeinsätze	6
Fehlausrückungen	8
Brandsicherheitswachen	22
Technische Einsätze	73
Gesamt	109



Die Mitglieder der FF Bad Erlach standen im Zeitraum 01. November 2012 bis 01. November 2013 ca. 900 Stunden im Einsatz, unter anderem auch beim Brand des Föhrenwaldes in St. Egyden am Steinfeld. Die FF Bad Erlach wurde zum Waldbrand um ca. 18:00 alarmiert, daraufhin rückten ca. 15 Kameraden(innen) aus.

Unsere Aufgabe war die Beseitigung von Glutnestern. Um 24:00 wurden wir von weiteren Kameraden abgelöst. Um 07:00 konnte die FF Bad Erlach wieder ins Gerätehaus einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.

Die wichtigsten Punkte für die Alarmierung:

- WER ruft an? (Name, evtl. Tel. Nummer)
- WAS ist passiert? (Brand, VU, Personenschaden)
- WO ist es passiert? (Adresse, evtl. Einweiser bei Einfahrt)

Fest 2013

Ein Highlight des diesjährigen Feuerwehrfest, welches vom 04. bis 05. Mai 2013 stattfand, war die Cocktailbar, welche gut besucht war. Neben klassischen Cocktails wurden auch alkoholfreie für Autofahrer sowie Feuerwehrsports angeboten. Am Samstag sorgte „Richy's Band“, am Sonntag „Morgensun – die Band“ für musikalische Unterhaltung. Obwohl uns das Wetter nicht nur mit Sonne bedachte, kamen viele Besucher, denen wir auf diesem Wege danken möchten.

Feuerwehrjugend

- ein starkes Stück Freizeit für 10-15 jährige Burschen und Mädels!

Bei uns in der Feuerwehrjugend ist immer eine Menge los. Sport und Spiel, Action und Spaß gehören einfach dazu.

Ein Hobby bei dem Mitgliedschaft, diverse Bewerbe und Uniform KOSTENLOS sind!!

Wie jedes Jahr nahm auch heuer

wieder die Feuerwehrjugend an zahlreichen Wissenstests und Bewerben teil. Ein Highlight ist aber wie jedes Jahr das Landestreffen der Niederösterreichischen Feuerwehrjugend, welches heuer in Klein Wolkersdorf stattfand.

Bei Interesse melde dich bei Günter Ostermann, 0664/2861533

Termine

Wir erlauben uns schon jetzt Sie zu unserem Feuerwehrball am 4. Jänner 2014 im Franz-Ofenböck-Saal sowie zu unserem Feuerwehrfest vom 16. bis 18. Mai 2014, welche im Zeichen des 140 jährigen Jubiläums der Feuerwehr Bad Erlach steht, einzuladen.



Jubiläum ball

140 Jahre
FF Bad Erlach

Samstag, 04.01.2014
um 20 Uhr
im Gemeindesaal Bad Erlach

Eintritt:
Abendkassa € 10,--
Vorverkauf € 7,--

Zum Tanz spielt:
FEUERWEHR
d' Morgensun-dieband

Kartenvorverkauf - Tischreservierung
im Cafe Fellingner

Meine Bank in Bad Erlach





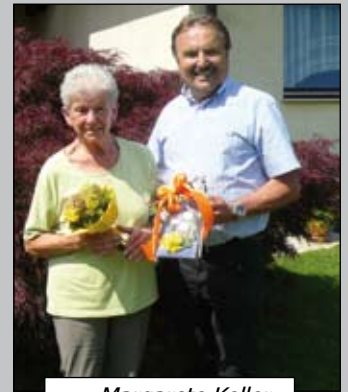
... Willibald Schwarzer
zum 80. Geburtstag



... Paul Nadvornik
zum 80. Geburtstag



... Maria Kerschbaumer
zum 80. Geburtstag



... Margarete Koller
zum 80. Geburtstag



... Karl Reiss
zum 80. Geburtstag



... Johann Kornfeld
zum 80. Geburtstag



... Friedrich Zottl
zum 80. Geburtstag



... Ernest Berger
zum 80. Geburtstag



Diakon Franz Karall feierte 60er

Im großen Foyer des NÖ Landespflegeheims Wiener Neustadt in der Neudörfler Straße feierte Diakon Prof. Mag. Franz Karall mit seinem großen Freundeskreis am Samstag, den 5. Oktober, seinen 60. Geburtstag.

Unter den Gratulanten waren u. a. Prof. Gottfried Wiesbauer mit seinem Kirchenchor und Berufskollegen/innen vom Klemens Maria Hofbauer Gymnasium Katzelsdorf. Seitens der Marktgemeinde Bad Erlach überbrachten Bürgermeister Abg. z. NR Hans Rädler und Vizebürgermeister Alois Hahn

die besten Glückwünsche zum Sechziger.

Der Jubilar unterrichtet im Klemens Maria Hofbauer Gymnasium in Katzelsdorf Englisch und Musik und ist Mitglied des dortigen Schulpastoralteams. Als Diakon ist er seit dem Jahre 2006 in der Pfarre Bad Erlach tätig. Im NÖ. Landespflegeheim Wiener Neustadt begleitet er zudem ehrenamtlich Menschen auf dem letzten Stück ihres Lebensweges. Außerdem schätzt man Prof. Mag. Franz Karall in Bad Erlach als Organist und als eloquenter Moderator bei verschiedensten Kulturereignissen.



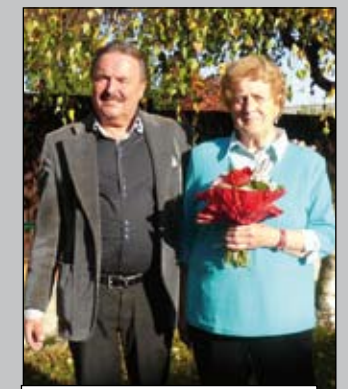
... Adela Zehetner
zum 80. Geburtstag



... Bruno Handler
zum 80. Geburtstag



... Rosa Fochler
zum 80. Geburtstag



... Hildegard Eidler
zum 80. Geburtstag



... Theresa Herzog zum
80. Geburtstag



Wir gratulieren!



... Herta Fochler zum
80. Geburtstag



... Anna Raab
zum 85. Geburtstag



... Josef Hochleithner
zum 85. Geburtstag



... Helene Pötscher
zum 85. Geburtstag



... Maria Maitz
zum 90. Geburtstag



... Hermine Gruber
zum 100. Geburtstag



... Herbert und Waltraud Stangl
zur Goldenen Hochzeit



... Eduard und Eva Selhofer
zur Goldenen Hochzeit



... Alfred und Heidelinde Rybar
zur Goldenen Hochzeit



... Josef und Karoline Schuster
zur Diamantenen Hochzeit



... Friedrich und Maria Hieß
zur Diamantenen Hochzeit



... Franz und Gertrud Sieber
zur Eisernen Hochzeit

Pensionistenverband mit großem Unternehmungsgeist

Auch im heurigen Jahr zeigten sich die Mitglieder des Bad Erlacher Pensionistenverbands sehr unternehmungslustig. Es begann mit dem Faschingmontag, den Kaffeemittagen, der Muttertagsfeier, einem Grillfest und zahlreichen Ausflügen.

So wurden das Glasmuseum in Ebreichsdorf/Weigelsdorf und die allseits bekannte Wurstfabrik Schirnhof in der Steiermark besucht. Auch die Rhododendron-Blüte in Kam (Ungarn) wird vielen sicherlich in Erinnerung geblieben sein.

Der Natur ein Stück näher

waren die Pensionisten aus Bad Erlach im Alpakahof in Krieglach (Steiermark), wo viel Sonne und saftige Weiden diesen Hof inmitten des Mürztales auszeichnen. Die Lamas können dort zwischen den freundlichen Stallungen und den grünen Weideflächen frei wählen.

Wirtschaftliche Zusammenhänge standen hingegen bei einer Exkursion im SPAR-Zentrallager in der niederösterreichischen Landeshauptstadt im Vordergrund.

Auf großer Fahrt war die Pensionistengruppe um Paul Nadvor-

nik, als es im Sommer zu einer 5-tägigen Stadtbesichtigung in den Osten Deutschlands ging. Das historische Dresden mit Frauenkirche, Zwinger, Semperoper begeisterte sie ebenso wie Leipzig. Dort erinnert noch viel an den Zusammenbruch der DDR (Thomaskirche) aber auch an die große Völkerschlacht, bei der Napoleon 1813 endgültig besiegt werden konnte (Völkerschlachtdenkmal).

Besichtigt wurde auch die 1708

gegründete Porzellanmanufaktur in Meissen. Eine zauberhafte Landschaft hingegen genoss man bei einer Fahrt durch den Spreewald (Bild).

Den Abschluss seiner diesjährigen Fahrten feierte der Pensionistenverband Bad Erlach bei einem gemütlichen Beisammensein in Schwarzenbach. Er wünscht von dieser Stelle aus ein schönes Weihnachtsfest, alles Gute und vor allem Gesundheit für 2014.



Einstieg in einen Kahn zur romantischen Fahrt durch den Spreewald.

Tierärzte - Sonn- & Feiertagsdienst

7./8.12. Gruppe II	4./5./6.1. Gruppe IV	22./23.2. Gruppe III
14./15.12. Gruppe III	11./12.1. Gruppe I	1./2.3. Gruppe IV
21./22.12. Gruppe IV	18./19.1. Gruppe II	8./9.3. Gruppe I
24.12. Gruppe I	25./26.1. Gruppe III	15./16.3. Gruppe II
25./26.12. Gruppe I	1./2.2. Gruppe IV	22./23.3. Gruppe III
28./29.12. Gruppe II	8./9.2. Gruppe I	29./30.3. Gruppe IV
31.12./1.1. Gruppe III	15./16.2. Gruppe II	5./6.4. Gruppe I

Samstag von 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, bzw. am Vorabend von Feiertagen von 20 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 7 Uhr. Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten.

Gruppe I

Dr. W & Dr. E. Maresch
Kirchschlag /BW
02646/3362, 02648/306

Mag. U. Schneeberger
Bad Erlach, 02627/46342
0650/2822111
02629/22151

Tierklinik
Dr. M./ Dr. K. Lehmann
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Gruppe II

Mag. D. Kössler, Wiesmath
02645/2803

Dr. J. Leimer, Krumbach
02647/42343

Tierklinik
Dr. M./ Dr. K. Lehmann
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Gruppe III

Dr. F. Pfneisl, Lichtenegg
02643/20 000, 0676/734 6462

Dr. R. Stiel, Markt Piesting
02633/43 455, 0664/142 6170

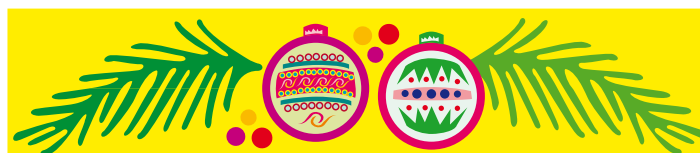
Tierklinik
Dr. M./ Dr. K. Lehmann
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Gruppe IV

Dr. B. Samm, Lanzenkirchen
02627/45 714, 0664/392 6559

Dr. Franz Strobel,
Kirchschlag
Tel. 02646/3300

Mag. S. Ebstein,
Mag. B. Ponweiser
Wr. Neustadt (nur Kleintiere)
02622/65451, 0664/300 3298



Das Friedenslicht
ist am Heiligen Abend (24.12.)
in der Zeit von 7 Uhr bis 15 Uhr bei der
Rot Kreuz-Ortsstelle Bad Erlach
abzuholen.

Tierarztpraxisgemeinschaft

Mag. Ursula Schneeberger & Mag. Birgit Steindl

Wr. Neustädterstr. 11 Hochfeldgasse 118
2822 Bad Erlach 2831 Gleißfeld

Öffnungszeiten

Mo und Fr 16-18.30 Mo, Di, Do, Fr, Sa 9-11
Mi 9-11 Di und Do 16-18.30
02627 46341 02629 22119

und nach telefonischer Vereinbarung

Chirurgie, Röntgen, Ultraschall, Blutlabor, Zahnsanierung, etc



24 Stunden Notruf 0650/28 22 111

EPP GMBH

Photovoltaikanlagen

Energiespeichersysteme



**Speichern Sie Heute
Unabhängigkeit und Altersvorsorge
für Morgen!**

Nachrüstbar von 5-100KW!

**Telefon: 0664 1175175
Web: www.elektro-epp.at**

**Nutzen Sie
die kostenlose
Energiequelle
SONNE !**

**Nicht nur am Tag
sondern auch in
der Nacht!**

- Wir bieten Ihnen
Energiespeichersysteme
von 5kW bis 100kW als
Kompletanlage.
- Auch zum Nachrüsten für
bereits bestehende
PV-Anlagen sind diese
Energiespeicher ideal.
- Es ist möglich, bis zu
90% der erzeugten
Energie Ihrer Photo-
voltaikanlage selbst zu
verbrauchen.

Für Klein- und Mittelbetriebe besonders interessant:

**Das Energiespeichersystem
ist auch als USV einsetzbar!**

Planung und Ausführung –
Alles aus einer Hand

Wir informieren Sie gern über die
aktuellen Fördersituationen!

Geschäftsführer

ALFRED PÖLZLBAUER

Büro Tel.: 02642 | 52017

Mobil Tel.: 0664 | 1175175

E-Mail: office@elektro-epp.at

KINDERFEUERWERK
am Kirchenplatz in Bad Erlach
Dienstag, 31. Dezember 2013
Beginn: ab 18.00 Uhr

Ein
frohes
Weihnachtsfest
und einen
guten Start
in das Jahr
2014

wünschen
Bürgermeister Hans Rädler
und die Gemeinderatsmitglieder.